



Steinbach

Sandfilter Speedclean Classic



DE	Bedienungsanleitung	S. 2
EN	Instruction manual	P. 4
FR	Instructions de service	P. 6
IT	Istruzioni per l'uso	P. 8
SL	Navodila za uporabo	S. 10
RO	Manual de utilizare	P. 12
CS	Návod k obsluze	S. 14
HR	Pute za uporabu	S. 16
HU	Kezelési útmutató	S. 18
SK	Návod na použitie	S. 20
BG	Ръководство за експлоатация	C. 22
TR	Kullanım kılavuzu	S. 24
ES	Manual de instrucciones	P. 26
PL	Instrukcja obsługi	S. 28



speedclean

Art. Nr.:

040380, 040300, 040300PF
040310, 040340, 040340PF





Sie haben ein technisches Gerät gekauft, dessen Handhabung einfach und unkompliziert ist, dennoch die Beachtung gewisser Vorkehrungen voraussetzt. Wir bitten Sie deshalb, die nachfolgenden Hinweise aufmerksam zu lesen!

Zum Betrieb der Filteranlage benötigen Sie einen Skimmer (Oberflächenabsauger). Entweder einen Einbauskimmer (Einbau in die Poolwand) oder einen Einhängeskimmer (Befestigung an der Poolwand).



Standortbestimmung

Den Aufstellungsplatz der Filteranlage legen Sie zwischen Skimmer und Einströmdüse derart fest, dass ein ausreichender Sicherheitsabstand zur Beckenwand besteht.

Wir empfehlen Ihnen die Filteranlage zusätzlich auf Unterlagsplatten zu stellen (z.B. Waschbetonplatten o.ä.). Diese sind mit der Wasserwaage zu verlegen.

Keinesfalls dürfen Sie Ihre Filteranlage in eine Mulde oder direkt ins Gras stellen (Überflutungsgefahr oder Gefahr des Heißlaufens der Filterpumpe).

Wenn Sie Ihr Schwimmbecken teilweise oder zur Gänze versenkt haben, so ist es sinnvoll die Filteranlage in einem Filterschacht, welcher direkt an das Becken anschließen sollte, unterzubringen.

Wird Ihre Filteranlage in einem Filterschacht untergebracht, so muss gewährleistet sein, dass der Schacht nicht überflutet werden kann. Zu diesem Zweck wäre es ratsam, wenn Sie im Bereich des Filterschachtes eine Rollierung (Schotter) einbringen, damit das Umgebungs- und Regenwasser versickern kann. Optimal wäre es, wenn Sie im Pumpensumpf des Filterschachtes, einen direkten Anschluss in den Kanal (oder Tauchpumpe mit Schwimmschalter) hätten.

Es ist darauf zu achten das der Filterschacht **keinesfalls luftdicht** abgeschlossen werden darf, da dies zu Schäden, aufgrund von Kondenswasserbildung, an der Filterpumpe führen kann. Die Größe des Filterschachtes sollte so gewählt werden, dass Arbeiten an der Filteranlage durchgeführt werden können.

Das erforderliche Zubehör wie Schläuche, Schlauchklemmen und Filtersand (nicht im Lieferumfang enthalten) bietet Ihnen Ihr Schwimmbadhändler gerne an.



Zusammenbau der Filteranlage (Abbildung 1)

Bauen Sie die Filteranlage an der Stelle zusammen, wo diese endgültig stehen wird (der spätere Transport dorthin wäre zu beschwerlich!).

Die Filterpumpe besteht aus folgenden Teilen:

1. Pumpe
2. Ventil
3. Dichtung (O-Ring)
4. Spannring
5. Kessel
6. Standrohr mit Verbindungsteil für Filterfinger
7. Filterfinger
8. Entleerungsschraube
9. Zentrierer (Abdeckung für Standrohr)
10. Grundplatte
11. Druckschlauch



Filterkessel

1. Das Standrohr samt Verbindungsteil für Filterfinger in den Kessel (Abbildung 2) einführen und die kleinen Filterfinger mit dem Verbindungsteil für Filterfinger durch Anschrauben verbinden. (abhängig vom Modell) (Abbildung 3)

2. Das Standrohr mit dem Verbindungsteil für Filterfinger auf den Kesselboden abstellen (Filterfinger müssen bereits montiert sein), vergewissern Sie sich, dass sich das Standrohr am Kesselboden in der Mitte befindet und dass die Entleerungsschraube einge-

schraubt wurde.

3. Nun den Zentrierer auf die Kesselöffnung legen, dabei das Standrohr zentrieren. (Abbildung 4)

4. Füllen Sie den Filterquarzsand bis zu einer Füllhöhe von ca. $\frac{3}{4}$ der Kesselhöhe ein.
(richtige Körnung 0,4 - 0,8, Menge: je nach Filtergröße) (Abbildung 4)

5. Montieren Sie nun den Kesseloberteil bzw. den Ventilkopf und die Kesseldichtung auf den oberen Rand des Filterkessels. Bevor Sie dies machen, unbedingt nochmals reinigen und etwaigen Sand oder Verschmutzungen abwaschen. Die Verbindung des Kesseloberteiles bzw. des Ventilkopfes mit dem Filterkessel erfolgt durch den Spannring. Der Spannring wird mit der Spannringschraube und der Spannringsmutter verschraubt. (Abbildung 5 und 6)

6. Zum Schluss montieren Sie die Pumpenanschlussstücke am Ventilkopf. Dichten Sie die Pumpenanschlussstücke ausreichend mit Teflonband ein.

7. Das Manometer (sofern im Lieferumfang enthalten) wird seitlich in das 6-Wege-Ventil geschraubt und abgedichtet. Die bestehende Entlüftungsschraube wird vorher entfernt. Abbildung 9



Schlauchanschlüsse Pumpe (Abbildung 7)

1. **Skimmerleitung:** Verbindung vom Skimmeranschluß zum vorderen Anschluß an der Filterpumpe.
2. **Druckleitung:** Verbindung vom oberen Anschluss der Filterpumpe zum Anschluss mit der Bezeichnung „PUMP“ am 6-Wege-Ventil.
3. **Retourleitung:** Verbindung vom Anschluss am 6-Wege-Ventil mit der Bezeichnung „RETURN“ zum Anschluss an der Einströmdüse (Pool). Fixieren Sie alle Anschlüsse mit Schlauchklemmen.
4. **Rückspüleleitung:** Anschluss „WASTE“ (Entleeren) in den Kanal. Die Anschlüsse erfolgen mit speziellen Schwimmbadschläuchen und Schlauchklemmen!



Inbetriebnahme der Filteranlage

1. Bevor Sie mit der Filteranlage in Betrieb gehen, muss sichergestellt sein, dass die Filteranlage außerhalb des Beckens und im Niveau tiefer als der Wasserspiegel des Pools steht, sowie die Schlauchanschlüsse richtig angeschlossen und fixiert sind.
2. Das Schwimmbecken muss laut Anleitung Ihres Schwimmbades mit Wasser gefüllt sein. Das Wasser muss zur Filterpumpe zufließen. Nun wird die Filteranlage entlüftet. Falls vorhanden öffnen Sie leicht den Vorfilterdeckel der Filterpumpe, bis Wasser aus dem Vorfiltertopf fließt. (transparenter Deckel mit Verschraubung auf der Oberseite der Filterpumpe) Bei nicht selbstansaugenden Pumpen muss sich das Wasserniveau oberhalb der Filterpumpe befinden.
3. Stellen Sie den Handgriff am 6-Wege-Ventil auf die Position RÜCKSPÜLEN. Erst jetzt wird die Filterpumpe in Betrieb genommen. Rückspülvorgang ca. 2 – 3 Minuten durchführen. Anschließend die Filterpumpe wieder ausschalten und den Handgriff am Ventilkopf in die Position NACHSPÜLEN bringen. Nachspülvorgang ca. 30 Sekunden. Danach wird die Filterpumpe wieder ausgeschaltet und der Handgriff auf die Position FILTERN eingestellt. Das Rückspül- und Nachspülwasser leiten Sie am besten in den Kanal.
4. Schalten Sie die Filterpumpe wieder ein. Die Filteranlage ist im normalen Filterbetrieb. Wir empfehlen Ihnen eine Filterlaufzeit von 2 x 4 – 5 Stunden pro Tag. Wenn Sie den Boden Ihres Pools mit einem Bodensauger reinigen, wird dies auch in der Position Filtern gemacht. Nach jedem Bodensaugen bzw. wenn der Druck am Manometer falls vorhanden (um 2 – 3 Teilstriche) ansteigt ist eine Rückspülung notwendig.

5. Nach erfolgter RÜCKSPÜLUNG ist immer eine NACHSPÜLUNG mit einer Dauer von ca. 30 Sekunden erforderlich. Dies bewirkt die Setzung des Sandes im Filterkessel.
6. Wenn Sie Ihr Pool mit einem Bodensauger reinigen, so kann dies beim 6-Wege-Ventil auch in der Position ENTLERNEN erfolgen, um Verunreinigungen aus dem Schwimmbecken (z.B.: Algen), welche ansonst wieder durch den Filtersand gehen, zu entfernen. Dabei wird das Wasser, welches vom Boden abgesaugt wird, direkt über die Rückspüleleitung ins Freie gepumpt. Nach diesem Vorgang ist der Wasserstand des Schwimmbeckens entsprechend zu ergänzen.



Filteranlagen dürfen nicht trocken (ohne Wasser) laufen!

Das Wasser übernimmt die Kühlung – bei Trockenlauf kein Garantieersatz!



Vor jedem Umschaltvorgang beim 6-Wege-Ventil ist die Filterpumpe auszuschalten!



Die Filterlaufzeit (2 x 4 – 5 Stunden pro Tag) und das regelmäßige Rückspülen (2 – 3 Minuten) mindestens 1 x pro Woche sowie das Bodensaugen sind die Grundvoraussetzung für gepflegtes Schwimmbadwasser! Reparaturen an der Pumpe dürfen nur von einem geschulten und qualifizierten Techniker durchgeführt werden.



Technische Daten:

Alle Modelle:

6-Wege-Ventil, Filterpumpe TÜV / GS, Filterkessel, Anschluss Ø 32/38 mm, Grundplatte

Modell	00-40380
Durchflussleistung:	3,8 m³/h bei 0,4 bar Betriebsdruck
Anschluss:	230 V, max. 200 W
Sandmenge:	max. 10 kg
Poolgröße:	max. 19 m³
Filterpumpe:	ohne Vorfilter, nicht selbstansaugend
Modell	00-40300 / 00-40300PF
Durchflussleistung:	3,8 m³/h bei 0,4 bar Betriebsdruck
Anschluss:	230 V, max. 200 W
Sandmenge:	max. 20 kg
Poolgröße:	max. 19 m³
Filterpumpe:	ohne Vorfilter, nicht selbstansaugend
Modell	00-40310
Durchflussleistung:	4,5 m³/h bei 0,4 bar Betriebsdruck
Anschluss:	230 V, max. 250 W
Sandmenge:	max. 20 kg
Poolgröße:	max. 22 m³
Filterpumpe:	mit Vorfilter, selbstansaugend
Modell	00-40340 / 00-40340PF
Durchflussleistung:	6,6 m³/h bei 0,4 bar Betriebsdruck
Anschluss:	230 V, max. 450 W
Sandmenge:	max. 25 kg
Poolgröße:	max. 28 m³
Filterpumpe:	mit Vorfilter, selbstansaugend



Bodensaugen (Abbildung 8)

Das Bodensaugen erfolgt in der Position FILTERN (am Ventil). Der Bodensauger ist mit dem Bodensauger-schlauch am Skimmer anzuschließen. Bis der Bodensauger angeschlossen und betriebsbereit ist, muss die Filterpumpe ausgeschaltet sein.

Wichtig: Der Bodensaugerschlauch ist zur Gänze mit Wasser zu befüllen, damit die Filterpumpe keine Luft ansaugt, erst dann wird die Pumpe eingeschaltet. Sollte Luft in die Filteranlage kommen, so

ist die Filterpumpe auszuschalten und der Sauger neuerlich zu entlüften.

Fahren Sie nun langsam und gleichmäßig (zu schnelles Fahren kann Schmutz aufwirbeln) den Beckenboden mit Ihrer Bodensaugerbürste ab.

Bei Filteranlagen ohne Vorfilter ist ein Skimmer mit Siebkorb von Vorteil!



Problembehandlung

Ursache von Störungen	Behebung
Sand verschmutzt	Rückspülen (Reinigen des Sandes)
Pumpe saugt Luft (Luftblasen an der Einströmseite)	Schläuche defekt Schlauchschellen nachziehen
Skimmer oder Pumpe bekommt zu wenig Wasser	Wasserstand kontrollieren und gegebenenfalls erhöhen, Kontrolle der Ansaugleitung auf Verschmutzungen
Skimmerkorb verlegt	Reinigung des Skimmerkorbes
Vorfilterkorb der Filterpumpe verlegt	Reinigung des Vorfilterkorbes
Bei oben nicht angeführten Störungen fragen Sie bitte Ihren Händler!	



Einwinterung

Am Ende der Schwimmbadsaison ist die Filteranlage bzw. sind die Schläuche zu demontieren und zu entleeren.

Dies erfolgt beim Filterkessel sowie der Filterpumpe durch Öffnen der Entleerungsschraube. Filterkessel öffnen und den Filtersand entleeren. Überprüfen Sie, ob der Filtersand noch in Ordnung ist (nicht verklebt bzw. verklumpt) und säubern Sie diesen.

Filteranlagen die im Freien stehen, müssen im Winter in einem frost-sicheren Raum untergebracht werden.



Pflegehinweise

Sichtbare Verunreinigungen werden über die Filteranlage entfernt. Dies gilt allerdings nicht für Algen, Bakterien und andere Mikroorganismen, die ebenfalls eine ständige Gefahr für klares, sauberes und gesundes Schwimmbadwasser darstellen. Für deren Verhinderung oder Entfernung stehen spezielle Wasserpflegemittel zur Verfügung, die richtig und permanent dosiert, bei Badegästen keinerlei Belästigung hervorrufen und hygienisch einwandfreies Badewasser garantieren.



Wichtiger Hinweis: Auf dem Griff des 6-Wege-Ventils ist seitlich eine Chargennummer angebracht, bitte geben Sie diese Daten im Falle einer Reklamation an.

Steinbach VertriebsgmbH,
Aisteringerstrasse 2, 4311 Schwertberg, Österreich

Tel. für Österreich: (0820) 200 100 100
(0,145€ pro Minute aus allen Netzen)

Tel. für Deutschland: (0180) 5 405 100 100 (0,14€ pro Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42€ / Min.)

FR/IT/CZ/HU/HR/SK/SLO/RO/BG/TR: +43 (0) 7262 / 61431-0

e-mail: service@steinbach.at
www.steinbach.at



You bought a technical device, the handling is easy and simple, but requires the observance of certain precautions. We therefore ask you to read the following instructions carefully!

For the operation of the filter system, you need a skimmer (surface skimmer). Either an integrated skimmer (built into the pool wall) or a suspended skimmer (attachment to the poolwall).



Positioning

The installation area you set between the skimmer and the inlet nozzle so, that there is an adequate safety margin to the pelvic wall.

We recommend putting the filter system in addition on base plates (for example: washed concrete slabs etc.). These have to be installed with the spirit level.

Under no circumstances you may put your filter system in a trough or directly into the grass (flood danger or risk of overheating of the filter pump).

If you have sunk your pool partially or completely, so it makes sense to place the filter pump in a filter slot, which should connect directly to the pelvis.

Is your filter pump housed in a filter slot, so it has to be insured, that the filter slot can't be flooded. For this purpose you should bring in a roller-burnishing (crushed rock) in the range of the filter slot, so that the surrounding- and rainwater can seep away. It would be ideal if there is a direct connection to the drain in the sump of the filter shaft (or sludge pump, with automatic floating switch).

It is important to ensure that the filter slot should never be airtight, because this may cause damage, due to condensation water, on the filter pump. The size of the filter shaft should be selected so that work can be performed on the filter system.

The necessary accessories such as hoses, hose clamps and filter sand (not included) are offered gladly from your pool dealer.



Assembly of the filter system (Illustration 1)

Assemble the filter system at the location where the pump finally will be (the subsequent transport there would be too burdensome!).

The filter pump consists of the following parts:

1. Pump
2. valve
3. Seal (O-Ring)
4. clamping ring
5. vessel
6. Standpipe with connector for filter finger
7. Filter finger
8. Drain plug
9. Centralizer (cover for standpipe)
10. Base plate
11. Pressure hose



Filter vessel

1. The standpipe including connector for filter finger is inserted into the boiler (Illustration 2) to introduce and connect the small filter finger with the connecting element for the filter finger by screwing. (depending on the model) (Illustration 3)
2. The standpipe with the connector for filter finger turn off on the bottom of the boiler (finger filter must already be installed), make sure that the standpipe is located on the bottom of the boiler in the middle and that the drain plug was screwed.
3. Now put the centralizer on the tank opening, while centering the standpipe. (Illustration 4)

4. Fill in the filter quartz sand up to a high of about $\frac{3}{4}$ of the bowlheight. (right grit 0,4mm - 0,8mm, Quantity: depending on filter size) (Illustration 4)

5. Then mount the top of the boiler or the valve head and the boiler seal on the tank top of the filter vessel. Before you do this, it is necessary to clean again and wash off any sand or accumulated debris. The connection of the top of the boiler or the head valve with the filter vessel is carried out by the clamping ring. The clamping ring is screwed with the clamping ring screw and the collet nut. (Illustration 5 & 6)

6. Finally, mount the pump fittings on the valve head. Seal the pump fittings sufficiently by using teflon tape.

7. The pressure gauge (if included) is screwed to the side of the 6-way valve and sealed. The existing vent plug should be removed first. Illustration 9



Pump hose connections (Illustration 7)

1. **Skimmers:** Connection from skimmer to the front connector of the filter pump.
2. **Pressure line:** Connection going from the upper area of the top of the filter pump to the connector with the designation "PUMP" at the 6-way valve.
3. **Return line:** Connection from the 6 way valve with the designation "RETURN" to the connection at the inlet nozzle (pool). Secure all connections with hose clamps.
4. **Backwash:** Connection „WASTE“ (Empty) in the channel. Connections are made with special pool hoses and hose clamps!



Commissioning of the filter system

1. Before you go in operation with the filter system, it must be insured that the filter system stands outside the basin and in the level lower than the water level of the pool is, and the hose connections are properly connected and secured.
2. The swimming pool must be filled with water, according to the instructions of your pool dealer. The water must flow towards the filter pump. Now the filter pump is vented. If available, open slightly the preliminary filter of the filter pump until water flows from the prefilter top. (transparent cover with screw connection on the top of the filter pump) For non self-priming pumps, it is necessary that the water level is above the filter pump.
3. Place the handle on the 6 - way valve to the Backwash position. Only now the filter pump is taken in operation. Backwashing about 2 - 3 minutes to perform. Then turn the filter pump off again and put the handle on the valve head in the RINSE position. Rinsing for 30 seconds. Thereafter, the filter pump is switched off again and the handle set to the position FILTER. The backwashing and rinse water you best pipe in the channel.
4. Turn the filter pump back on. The filter system is in normal filter operation. We recommend a filter run time of 2 x 4 - 5 hours per day. If you clean the bottom of your pool with a pool vacuum cleaner, this is also done in the position filter. After each floor-cleaning or when the pressure on the pressure gauge if available (by 2 - 3 ticks) rises, backwashing is required.
5. After BACKWASHING always a REFLUSHING with a duration of approximately 30 seconds is required. This causes the reduction of the sand in the filter vessel.
6. If you clean your pool with a pool vacuum cleaner, this can also be done with the 6-way valve in the position DRAINING to remove impurities from the pool (eg: algae), which otherwise go back through the filter sand. In doing so, the water which is extracted from the ground, will be directly pumped through the backwash line into the open air. After this process, the water level of the pool is supplemented accordingly.



Filtration systems may not run dry (without water)!

The water takes the cooling – in case of dry running there is no warranty replacement!



With every switching of the 6-way valve the filter pump must be turned off!



Filter run time (2 x 4 – 5 hours a day) and the regular backwashing (2 – 3 minutes) at least 1 x per week as well as the floorcleaning are the basic requirement for maintained swimming pool water!

Repairs on the pump should only be performed by trained and qualified, professional technicians.



Specifications:

All models:

6-way valve, filter pump TÜV / GS, filter vessel, connection Ø 32/38 mm, base plate

Model	00-40380
Flow rate:	3,8 m³/h at 0,4 bar working pressure
Connection:	230 V, max. 200 W
Amount of Sand:	max. 10 kg
Pool size:	max. 19 m³
Filter pump:	without prefilter, not selfpriming
Modell	00-40300 / 00-40300PF
Flow rate:	3,8 m³/h at 0,4 bar working pressure
Connection:	230 V, max. 200 W
Amount of Sand:	max. 20 kg
Pool size:	max. 19 m³
Filter pump:	without prefilter, not selfpriming
Model	00-40310
Flow rate:	4,5 m³/h at 0,4 bar working pressure
Connection:	230 V, max. 250 W
Amount of Sand:	max. 20 kg
Pool size:	max. 22 m³
Filter pump:	with prefilter, selfpriming
Model	00-40340 / 00-40340PF
Flow rate:	6,6 m³/h at 0,4 bar working pressure
Connection:	230 V, max. 450 W
Amount of Sand:	max. 25 kg
Pool size:	max. 28 m³
Filter pump:	with prefilter, selfpriming



Floorcleaning (Illustration 8)

Floorcleaning is done in position filtering (on the valve). The pool-floor vacuum cleaner has to be connected with the pool-floor vacuum cleaner hose directly to the skimmer. Until the pool-floor vacuum cleaner is connected and ready for operation, the filter pump must be switched off.

Important: The pool-floor vacuum cleaner hose must fully be filled with water so that the pump does not filter air, only then the pump can be switched on. Will air get into the filter system, the filter pump is to turn off and the vacuum cleaner must be vented again.

Now move slowly and smoothly (speeding can stir up dirt) with your vacuum cleaning brush on the bottom of the pool.

For filter systems without prefilter a skimmer with a strainer basket is beneficial!



Problem treatment

Cause of Problems	Solution
Sand contaminated with dirt	Backwashing (cleaning of the sand)
Pump sucks air (Bubbles at the inlet)	defective hoses, tighten hose clamps
Skimmer or pump gets too little water	Check water level and increase if necessary, check the intake for dirt accumulation
Skimmer basket contaminated	Cleaning of the skimmer basket
Prefilter basket of the filter pump contaminated	Cleaning of the prefilter basket



To Winterize the System

At the end of the swimming season, the filter system and the hoses must be removed and emptied.

This is done when the filter vessel as well as the filter pump by opening the drain plug. Open the filter vessel and empty the filter sand. Verify that the filter sand is still in reasonable condition (not glued or clumped) and clean it.

Filter systems located outdoors must be located in a frost-free room in the winter.



Care instructions

Visible contaminants are removed through the filtration system. This is not true for algae, bacteria and other microorganisms, which are also a constant threat to clear, clean and healthy pool water. For their prevention or removal, special water treatment is available, properly and permanently dosed, guarantee for swimmers any kind of harassment and ensure proper hygienic bath water.



Important Note: On the side of the 6-way valve handle is a lot number shown, please provide this data in the case of a complaint.

Steinbach VertriebsgmbH,
Aistingerstrasse 2, 4311 Schwertberg, Österreich

FR/IT/CZ/HU/HR/SK/SLO/RO/BG/TR: +43 (0) 7262 / 61431-0

e-mail: service@steinbach.at
www.steinbach.at



Vous avez acheté un appareil technique dont la manipulation est facile et peu compliquée, mais qui suppose quand même la prise en compte de certaines mesures. Par conséquent, nous vous prions de lire attentivement les indications suivantes !

Pour faire fonctionner le système de filtration vous avez besoin d'un skimmer (écumeur de surface) : soit un skimmer encastré (dans la paroi de la piscine), soit un skimmer avec accroche (fixation à la paroi de la piscine).



Choix de l'emplacement

Vous déterminez le lieu d'installation du système de filtration entre le skimmer et les buses de refoulement, de telle manière qu'une distance de sécurité suffisante existe par rapport à la paroi du bassin.

En plus, nous vous recommandons de placer le système de filtration sur des soubassements (p. ex. des dalles en béton lavé ou quelque chose de semblable). Ceux-ci doivent être posés avec un niveau à bulle.

Vous ne devez en aucun cas placer votre système de filtration dans une cavité ou directement dans l'herbe (risque d'inondation ou de surchauffe de la pompe de filtration).

Si vous avez enterré votre piscine en partie ou entièrement, il est donc logique de caser le système de filtration dans un regard devant se raccorder directement au bassin.

Si votre système de filtration doit être casé dans un regard, il faut alors vous assurer qu'il ne puisse pas être inondé. À cet effet, nous vous conseillons d'apporter une barrière anticapillaire (gravats) dans la zone du regard, afin que l'eau environnante et l'eau de pluie puissent s'infiltrer. L'idéal serait que vous ayez un raccordement direct au canal dans le puisard du regard pour filtre (ou une pompe immergée avec poire de niveau).

Il faut faire attention que le regard pour filtre ne puisse en aucun cas être hermétiquement fermé, car cela pourrait causer des dommages sur la pompe de filtration en raison de la formation de condensation. La dimension du regard pour filtre doit être choisie de telle sorte que des travaux sur le système de filtration puissent être effectués.

Les accessoires nécessaires comme les tuyaux, les colliers de fixation et le sable de filtration (non compris dans la livraison) vous sont proposés avec plaisir par votre vendeur de piscine.



Assemblage du système de filtration (Figure 1)

Assemblez le système de filtration à l'endroit où il sera placé définitivement (le transport ultérieur serait trop pénible !).

La pompe de filtration se compose des éléments suivants :

1. Pompe
2. Vanne
3. Joint (joint torique)
4. Collier de serrage
5. Platine
6. Tube de fixation avec raccord pour cartouche filtrante
7. Cartouche filtrante
8. Vis de vidange
9. Centreur (revêtement pour tube de fixation)
10. Plaque de montage
11. Tuyau de pression



Platine de filtration

1. Insérer le tube de fixation avec le raccord pour cartouche filtrante dans la platine (Figure 2) et raccorder les petites cartouches filtrantes avec les raccords en vissant. (En fonction du modèle) (Figure 3)

2. Déposer le tube de fixation avec le raccord pour cartouche filtrante sur le fond de la platine (les cartouches filtrantes doivent déjà être installées), assurez-vous que le tube de fixation se trouve au mi-

lieu du fond de la platine et que la vis de vidange soit vissée.

3. Mettre maintenant le centreur sur l'ouverture de la platine, centrer ainsi le tube de fixation. (Figure 4)

4. Remplissez le sable de quartz de filtration jusqu'au $\frac{3}{4}$ de la hauteur de la platine environ.
(Granulation correcte de 0,4 à 0,8, quantité : selon la dimension de filtre) (Figure 4)

5. Installez maintenant la partie supérieure de la platine, ou bien la tête de la vanne, et le joint de la platine sur le bord supérieur de la platine de filtration. Avant de le faire, vous devez impérativement nettoyer à nouveau et enlever éventuellement le sable ou les saletés. Le raccord de la partie supérieure de la platine, ou bien de la tête de la vanne, avec la platine de filtration s'effectue avec le collier de serrage. Le collier de serrage sera vissé avec la vis et l'écrou du collier de serrage. (Figures 5 et 6)

6. Pour terminer, installez les pièces de raccordement pour pompe à la tête de la vanne. Rendez les pièces de raccordement pour pompe suffisamment étanches avec du ruban téflon.

7. Le manomètre (pour autant qu'il soit compris dans la livraison) sera vissé latéralement dans la vanne 6 voies et rendu étanche. La vis d'échappement existante sera d'abord retirée. Figure 9



Raccords de tuyau pompe (Figure 7)

1. **Conduite au skimmer** : raccord du skimmer au raccordement avant à la pompe de filtration.
2. **Conduite de pression** : raccord au raccordement supérieur de la pompe de filtration vers le raccordement portant l'indication « POMPE » sur la vanne 6 voies.
3. **Conduite de refoulement** : raccord de la vanne 6 voies portant l'indication « RETOUR » vers le raccord aux buses de refoulement (piscine). Fixez tous les raccords avec des colliers de fixation.
4. **Conduite de lavage à contre-courant** : raccord « ÉGOUT » (vider) dans le canal. Les raccords se font avec des tuyaux pour piscine et des colliers de fixation spéciaux !



Mise en service du système de filtration

1. Avant que vous ne mettiez en service le système de filtration, il faut vous assurer qu'il **se trouve en dehors du bassin** et à un niveau d'eau inférieur au miroir d'eau de la piscine, et que les raccords des tuyaux sont correctement attachés et fixés.
2. Le bassin de la piscine doit être rempli d'eau conformément au mode d'emploi de votre piscine. L'eau doit alimenter la pompe de filtration. Maintenant, le système de filtration va être purgé. S'il existe, ouvrez légèrement le couvercle de préfiltre de la pompe de filtration jusqu'à ce que de l'eau coule du panier de préfiltre. (Couvercle transparent avec boulonnage sur la surface supérieure de la pompe de filtration) Dans le cas de pompes non auto-amorçantes, le niveau d'eau doit se trouver au-dessus de la pompe de filtration.
3. Placez la poignée de la vanne 6 voies en position CONTRE LAVAGE. Seulement maintenant la pompe de filtration va être mise en service. Effectuer le processus de contre lavage durant 2 à 3 minutes environ. Ensuite, éteindre à nouveau la pompe de filtration et amener la poignée à la tête de la vanne en position RINÇAGE. Processus de rinçage environ 30 secondes. Ensuite, la pompe de filtration sera à nouveau éteinte et la poignée mise en position FILTRATION. Le mieux est que vous dirigiez l'eau de contre lavage et de rinçage vers le canal.
4. Allumez à nouveau la pompe de filtration. Le système de filtration est en mode de fonctionnement normal. Nous vous recommandons une durée de filtration de 2 x 4 à 5 heures par jour. Si vous nettoyez le fond de votre piscine avec un aspirateur, cela se fait également en position « Filtration ». Après chaque nettoyage avec l'aspirateur ou bien lorsque la pression sur le manomètre, s'il est

existant, monte (autour de 2 à 3 traits de graduation), un contre lavage est nécessaire.

5. Après avoir effectué un CONTRE LAVAGE, un RINÇAGE d'une durée d'environ 30 secondes est toujours nécessaire. Cela provoque la mise en place du sable dans la platine de filtration.

6. Si vous nettoyez votre piscine avec un aspirateur, cela peut également se passer par la vanne 6 voies en position ÉGOUT, afin d'éliminer les saletés du bassin de la piscine (p. ex. : les algues), qui iraient sinon à nouveau dans le filtre à sable. L'eau qui est ainsi aspirée par le fond, est pompée directement par la conduite de lavage à contre-courant vers l'extérieur. Après ce processus, le niveau d'eau de la piscine doit être complété en conséquence.



Les systèmes de filtration ne doivent pas fonctionner à sec (sans eau) !

L'eau se charge du refroidissement - en cas de fonctionnement à sec, pas de remplacement sous garantie !



Avant chaque changement de processus avec la vanne 6 voies, la pompe de filtration doit être éteinte !



La durée de filtration (2 x 4 à 5 heures par jour) et le contre lavage régulier (2 à 3 minutes) au moins 1 x par semaine ainsi que le passage de l'aspirateur au fond sont les conditions essentielles pour une eau de piscine de qualité !

Les réparations sur la pompe ne doivent être effectuées que par un technicien formé et qualifié.



Données techniques

Tous les modèles :

Vanne 6 voies, pompe de filtration TÜV / GS, platine de filtration, raccordement Ø 32/38 mm, plaque de montage

Modèle	00-40380
Performance de débit :	3,8 m³/h avec 0,4 bar de pression de service
Raccordement :	230 V, maxi 200 W
Quantité de sable :	maxi 10 kg
Volume de piscine :	maxi 19 m³
Pompe de filtration :	sans préfiltre, non auto-amorçante
Modèle	00-40300 / 00-40300PF
Performance de débit :	3,8 m³/h avec 0,4 bar de pression de service
Raccordement :	230 V, maxi 200 W
Quantité de sable :	maxi 20 kg
Volume de piscine :	maxi 19 m³
Pompe de filtration :	sans préfiltre, non auto-amorçante
Modèle	00-40310
Performance de débit :	4,5 m³/h avec 0,4 bar de pression de service
Raccordement :	230 V, maxi 250 W
Quantité de sable :	maxi 20 kg
Volume de piscine :	maxi 22 m³
Pompe de filtration :	avec préfiltre, auto-amorçante
Modèle	00-40340 / 00-40340PF
Performance de débit :	6,6 m³/h avec 0,4 bar de pression de service
Raccordement :	230 V, maxi 450 W
Quantité de sable :	maxi 25 kg
Volume de piscine :	maxi 28 m³
Pompe de filtration :	avec préfiltre, auto-amorçante



Aspiration du fond (Figure 8)

L'aspiration du fond s'effectue en position FILTRATION (à la vanne). L'aspirateur doit être raccordé au tuyau d'aspiration du fond au skimmer. La pompe de filtration doit être arrêtée jusqu'à ce que l'aspirateur soit raccordé et prêt à fonctionner.

Important : le tuyau d'aspiration du fond doit être entièrement rempli d'eau, afin que la pompe de filtration n'aspire pas d'air ; seulement après la pompe sera allumée. Si de l'air devait arriver dans le système de filtration, il faudrait éteindre la pompe de filtration et purger une nouvelle fois l'aspirateur.

Passer maintenant lentement et de manière égale (le passage trop rapide peut soulever des tourbillons de saleté) la brosse de votre aspirateur sur le fond du bassin.

Avec les systèmes de filtration sans préfiltre, un skimmer avec panier est avantageux !



Résolution des problèmes

Cause des pannes	Résolution
Sable sale	Contre lavage (nettoyage du sable)
La pompe aspire de l'air (bulles d'air du côté de l'arrivée du flux)	Tuyaux défectueux resserrer les colliers de serrage
Le skimmer ou la pompe ne reçoivent pas assez d'eau	Contrôler le niveau d'eau et l'augmenter éventuellement, contrôle de la saleté sur la conduite d'aspiration
Panier du skimmer gêné	Nettoyage du panier du skimmer
Panier du préfiltre de la pompe de filtration gêné	Nettoyage du panier du préfiltre



Hivernage

À la fin de la saison d'utilisation de la piscine, le système de filtration ou bien les tuyaux doivent être démontés et vidés.

Ceci se passe à la platine de filtration et à la pompe de filtration en ouvrant la vis de vidange. Ouvrir la platine de filtration et vider le sable de filtration. Vérifiez si le sable de filtration est encore en ordre (ne colle pas ou ne s'agglutine pas) et nettoyez-le.

En hiver, les systèmes de filtration qui sont à l'extérieur doivent être gardés dans une zone à l'abri du gel.



Consignes d'entretien

Les saletés visibles seront retirées par le système de filtration. Toutefois, ceci ne vaut pas pour les algues, les bactéries et les autres micro-organismes qui représentent également un risque constant pour une eau de piscine claire, propre et saine. Pour les empêcher et les éliminer, il existe des produits d'entretien spéciaux pour l'eau, qui bien dosés et utilisés en permanence, ne suscitent aucune gêne pour les baigneurs et garantissent une eau de piscine hygiénique et sans problèmes.



Indication importante : un numéro de lot se trouve sur le côté de la vanne 6 voies, veuillez mentionner ces données en cas de réclamation.

Steinbach VertriebsgmbH,
Aistingstrasse 2, 4311 Schwertberg, Österreich

FR/IT/CZ/HU/HR/SK/SLO/RO/BG/TR: +43 (0) 7262 / 61431-0

e-mail: service@steinbach.at
www.steinbach.at



Questo dispositivo tecnico è facile da usare, tuttavia devono essere osservate certe disposizioni. Si prega quindi di leggere attentamente le seguenti istruzioni.

Per il funzionamento del dispositivo di filtrazione è necessario uno skimmer (aspiratore superficiale). Skimmer a incasso (incasso nella parete della piscina) o skimmer a fissaggio (fissaggio alla parete della piscina).



Determinazione della posizione

Fissare il punto di posizionamento del dispositivo di filtrazione tra lo skimmer e la bocchetta di entrata in modo che vi sia una sufficiente distanza di sicurezza con la parete della piscina.

Consigliamo inoltre di posizionare il dispositivo di fissaggio su delle piastre su supporto (p. es. solette di calcestruzzo lavato o simili). Esse vanno posate utilizzando la livella ad acqua.

Il dispositivo di filtrazione non va assolutamente posizionato su una conca o direttamente sull'erba (pericolo di inondazione o pericolo di surriscaldamento della pompa filtro).

Se la piscina è stata interrata in parte o completamente, è opportuno collocare il dispositivo di filtrazione in un vano filtro che può essere collegato direttamente alla piscina.

Se il dispositivo di filtrazione viene collocato in un vano filtro, bisogna garantire che il vano non venga inondato. A questo proposito è raccomandabile applicare del pietrisco in modo da disperdere l'acqua circostante e l'acqua piovana. Sarebbe ottimale se nel pozzetto-pompa del vano filtro ci fosse un collegamento diretto al canale (pompa sommersa con interruttore a galleggiante).

Bisogna osservare che il vano filtro **non deve assolutamente essere chiuso ermeticamente** in quanto ciò causerebbe danni alla pompa filtro a causa della formazione di condensa. La dimensione del vano filtro dovrebbe essere selezionata in modo da consentire l'esecuzione dei lavori al dispositivo di filtrazione.

Il rivenditore specializzato dove è stata acquistata la piscina offre con piacere gli accessori necessari quali tubi, cravatte fermatubi e filtro (non compresi nel volume di consegna).



Assemblaggio del dispositivo di filtrazione (figura 1)

Assemblare il dispositivo di filtrazione nel punto in cui dovrà essere collocato definitivamente (il successivo trasporto sarebbe infatti faticoso!).

La pompa filtro è composta dalle seguenti parti:

1. Pompa
2. Valvola
3. Guarnizione (anello O)
4. Anello elastico
5. Bacino
6. Tubo verticale con elemento di giunzione per filtro a cartuccia
7. Filtro a cartuccia
8. Vite di svuotamento
9. Dispositivo di centratura (copertura per tubo verticale)
10. Piastra base
11. Tubo della pressione



Bacino del filtro

1. Inserire il tubo verticale assieme all'elemento di giunzione per il filtro a cartuccia nel bacino (figura 2) e avvitare i piccoli filtri a cartuccia con l'elemento a giunzione del filtro a cartuccia. (dipendente dal modello) (figura 3)

2. Posare il tubo verticale con l'elemento di giunzione per il filtro a cartuccia nel fondo del bacino (il filtro a cartuccia deve essere già montato) e assicurarsi che il tubo verticale sul fondo del bacino si trovi al centro e che la vite di svuotamento sia stata avvitata.

3. Ora posizionare il dispositivo di centratura sull'apertura del bacino in modo da centrare il tubo verticale. (Figura 4)

4. Riempire il filtro con sabbia quarzosa fino a un'altezza di riempimento di ca. $\frac{3}{4}$ dell'altezza del bacino.
(corretta grana della sabbia 0,4 - 0,8, quantità: a seconda della dimensione del filtro (figura 4))

5. Montare la parte superiore del bacino ovvero la testa della valvola e la guarnizione del bacino sul bordo superiore del bacino del filtro. Prima di fare ciò bisogna assolutamente effettuare una pulizia e lavare via l'eventuale sabbia o sporcizia. Il collegamento della parte superiore del bacino ovvero della testa della valvola con il bacino del filtro viene effettuato tramite anello elastico. L'anello elastico viene avvitato tramite l'apposita vite e dado. (Figura 5 e 6)

6. Infine montare gli elementi di giunzione della pompa alla testa della valvola. Chiudere ermeticamente gli elementi di giunzione della pompa tramite nastro teflon.

7. Il manometro (quando presente nel volume di consegna) viene avvitato e reso ermetico lateralmente nella valvola a 6 vie. La vite di spurgo esistente deve essere prima rimossa. Figura 9



Giunzioni per tubi flessibili della pompa (figura 7)

1. **Tubo dello skimmer:** collegamento dalla giunzione dello skimmer alla giunzione precedente della pompa di filtrazione.
2. **Tubo di pressione:** collegamento della giunzione superiore della pompa di filtrazione alla giunzione con la denominazione "PUMP" sulla valvola a 6 vie.
3. **Tubo di ritorno:** collegamento della giunzione sulla valvola a 6 vie con la denominazione "RETURN" alla giunzione della bocchetta di entrata (piscina). Fissare tutti i collegamenti con le cravatte fermatubi.
4. **Tubo di controlavaggio:** collegamento "WASTE" (svuotare) al canale. I collegamenti vengono effettuati con speciali tubi della piscina e con cravatte fermatubi!



Attivazione del dispositivo di filtrazione.

1. Prima di attivare il dispositivo di filtrazione bisogna assicurarsi che il dispositivo di filtrazione si trovi **al di fuori della piscina** e a un livello inferiore a quello dell'acqua della piscina, in modo che le giunzioni per tubi flessibili siano correttamente collegate e fissate.
2. La piscina deve essere riempita con acqua secondo quanto indicato dal manuale della piscina. L'acqua deve scorrere verso la pompa filtro. Ora il dispositivo di filtrazione viene ventilato. Nel caso in cui disponibile, aprire il coperchio del prefiltro della pompa filtro, finché l'acqua scorre fuori dal contenitore del prefiltro. (coperchio trasparente con avvitamento sulla parte superiore della pompa filtro) Nel caso di pompe non autoadescanti il livello dell'acqua deve trovarsi al di sopra della pompa di filtrazione.
3. Posizionare la manopola della valvola a 6 vie nella posizione **CONTROLAVAGGIO**. Soltanto ora viene attivata la pompa filtro. Eseguire il processo di controlavaggio per ca. 2-3 minuti. Poi spegnere nuovamente la pompa filtro e collocare la manopola sulla testa della valvola nella posizione **RISCIACQUO**. Processo di risciacquo di ca. 30 secondi. Dopodiché spegnere nuovamente la pompa filtro e collocare la manopola nella posizione **FILTRARE**. Convogliare l'acqua di controlavaggio e di risciacquo nel canale.
4. Accendere nuovamente la pompa del filtro. Il dispositivo di filtrazione svolge ora la sua normale funzione. Consigliamo di azionare il filtro due volte al giorno per 4-5 ore. Se si effettua la pulizia del fondo delle piscine con un'aspirafondo, ciò viene fatto anche nella posizione **FILTRARE**. Dopo ogni utilizzo dell'aspirafondo ovvero quando la pressione del manometro (se presente) aumenta di 2-3 linee di graduazione è necessario procedere con un controlavaggio.

5. Dopo aver effettuato il CONTROLAVAGGIO è sempre necessario effettuare un RISCIAQUO della durata di circa 30 secondi. Ciò provoca l'assestamento della sabbia nel bacino del filtro.

6. Si può procedere alla pulizia della piscina utilizzando un aspirafondo, con la valvola 6 vie, anche nella posizione SVUOTARE, al fine di rimuovere le impurità (p. es. le alghe) che altrimenti passerebbero di nuovo attraverso la sabbia del filtro. In questa posizione l'acqua viene aspirata e pompata direttamente all'esterno tramite il tubo di controlavaggio. Dopo quest'operazione bisogna aggiungere acqua alla piscina per tornare al livello di prima.



L'acqua si raffredda e nel caso di funzionamento a secco decade la garanzia!



Spegnere sempre la pompa filtro quando s'interviene sulla valvola a 6 vie!



L'azionamento del filtro (due volte al giorno per 4-5 ore) e il regolare controlavaggio (2-3 minuti) almeno una volta alla settimana, così come l'aspirazione del fondo rappresenta una premessa fondamentale per la cura dell'acqua della piscina!

Le riparazioni della pompa possono essere effettuate solo da tecnici formati e qualificati.



Dati tecnici:

Tutti i modelli:

valvola a 6 vie, pompa di filtrazione TÜV / GS, bacino del filtro, Ø collegamento 32/38 mm, piastra base

Modello	00-40380
Pressione di flusso	3,8 m³/h con pressione di esercizio di 0,4
Collegamento:	230 V, max. 200 W
Quantità di sabbia:	max. 10 kg
Dimensione della piscina:	max. 19 m³
Pompa di filtrazione:	senza prefiltro, non autoadescante
Modello	00-40300 / 00-40300PF
Pressione di flusso	3,8 m³/h con pressione di esercizio di 0,4
Collegamento:	230 V, max. 200 W
Quantità di sabbia:	max. 20 kg
Dimensione della piscina:	max. 19 m³
Pompa di filtrazione:	senza prefiltro, non autoadescante
Modello	00-40310
Pressione di flusso	4,5 m³/h con pressione di esercizio di 0,4
Collegamento:	230 V, max. 250 W
Quantità di sabbia:	max. 20 kg
Dimensione della piscina:	max. 22 m³
Pompa di filtrazione:	con prefiltro, autoadescante
Modello	00-40340 / 00-40340PF
Pressione di flusso	6,6 m³/h con pressione di esercizio di 0,4
Collegamento:	230 V, max. 450 W
Quantità di sabbia:	max. 25 kg
Dimensione della piscina:	max. 28 m³
Pompa di filtrazione:	con prefiltro, autoadescante



Aspirazione del fondo (Figura 8)

L'aspirazione del fondo avviene nella posizione FILTRARE (sulla valvola). L'aspirafondo deve essere collegato allo skimmer tramite il tubo dell'aspirafondo. La pompa filtro deve rimanere spenta finché l'aspirafondo non viene collegato e non è pronto all'uso.

Importante: il tubo dell'aspirafondo deve essere completamente riempito con acqua in modo che la pompa filtro non aspiri aria e dopodiché la pompa può essere accesa. Nel caso in cui nel dispositivo

di filtrazione penetri dell'aria, bisogna spegnere il dispositivo di filtrazione e bisogna ventilare nuovamente l'aspirafondo.

Percorre lentamente e in modo uniforme (la velocità potrebbe sollevare la sporcizia) il fondo della piscina con la spazzola dell'aspirafondo.

Nel caso di dispositivi di filtrazione senza prefiltro la presenza di uno skimmer con cestino rappresenta un vantaggio!



Risoluzione dei problemi

Causa dei problemi	Rimedio
Sabbia sporca	Controlavaggio (pulizia della sabbia)
La pompa aspira aria (bolle d'aria sul lato di entrata)	Tubi difettosi Stringere ulteriormente le connessioni per tubi flessibili
Lo skimmer o la pompa riceve troppa poca acqua	Controllare il livello dell'acqua e se necessario aumentarlo e verificare la presenza d'impurità nel tubo di aspirazione
Cestino dello skimmer otturato	Pulire il cestino dello skimmer
Cestino del prefiltro della pompa di filtrazione otturato	Pulire il cestino del prefiltro



Deposito invernale

Al termine della stagione estiva smontare e svuotare il dispositivo di filtrazione e i tubi.

Per fare ciò aprire la vite di svuotamento del bacino e della pompa del filtro. Aprire il bacino del filtro e svuotare la sabbia del filtro. Controllare se la sabbia del filtro è ancora a posto (non è attaccata o raggrumata) e pulirla.

I dispositivi di filtrazione che si trovano all'aperto in inverno devono essere custoditi in un posto al sicuro dal gelo.



Istruzioni per la cura

Le impurità visibili vengono rimosse tramite il dispositivo di filtrazione. Tuttavia ciò non vale per alghe, batteri e altri microorganismi che rappresentano un costante pericolo per un'acqua della piscina limpida, pulita e sana. Per impedire la loro formazione o per consentire la loro rimozione esistono degli speciali prodotti che devono essere usati regolarmente e dosati opportunamente che non causano nessun problema ai bagnanti e che garantiscono un'acqua impeccabile dal punto di vista igienico.



Avvertenza importante: sulla manopola della valvola a 6 vie lateralmente viene riportato un numero del lotto che deve essere usato come riferimento per eventuali reclami.

Steinbach VertriebsgmbH,
Aisteringerstrasse 2, 4311 Schwertberg, Österreich

FR/IT/CZ/HU/HR/SK/SLO/RO/BG/TR: +43 (0) 7262 / 61431-0

e-mail: service@steinbach.at
www.steinbach.at



Kupili ste tehnično napravo, ki je zelo preprosta za uporabo. Kljub temu je treba upoštevati določene napotke. Prosimo vas, da naslednje napotke pozorno preberete!

Da bi ta naprava obratovala, potrebujete skimer (sesalnik z vodne gladine). Lahko izbirate med skimerjem, ki se ga vgradi v steno bazena ali med skimerjem, ki ga pritrdite na rob bazena.



Določitev mesta postavitve

Prostor, kjer boste postavili filtrirno napravo, določite nekje med skimerjem in šobo, ki dovaja vodo v bazen. Iz varnostnih razlogov mora biti dovolj prostora med filtrirno napravo in steno bazena.

Priporočamo vam, da filtrirno napravo pritrdite na podložne plošče, na primer, iz prane kamna. Plošče položite vodoravno.

Nikakor ne smete filtrirne naprave postaviti v kakšno kotanjo ali naravnost na travo (**velika nevarnost poplavitve ali nevarnost vročega teka filtrirne črpalke**).

Če ste vaš bazen delno ali popolnoma vkopali v zemljo, je smotno, da postavite filtrirno črpalko v jašek, ki je direktno priključen na bazen.

Če stoji filtrirna črpalka v posebnem jašku, morate na vsak način preprečiti, da bi jo poplavelo. Za vsak primer bi bilo priporočljivo, da bi okolico jaška s filtrirno napravo nasuli s kamenjem, da bi voda iz okolice in deževnica lahko poniknila. Najboljše bi bilo, če bi bil jašek direktno priključen na kanalizacijo ali pa vgradite vodno črpalko s plavajočim stikalom.

Paziti je treba na to, da jašek za filtrirno napravo **ne bi bil pretesno zaprt**, saj bi se lahko tvoril kondenz, ki bi lahko poškodoval filtrirno črpalko. Velikost jaška za filtrirno črpalko naj bo taka, da boste v njem lahko izvajali popravila.

Ves pribor, ki ga potrebujete za postavitev, kot na primer: cevi, sponke za cevi in filtrirni pesek (ni vključeno v komplet), vam bo z veseljem ponudil vaš trgovec.



Kako sestavite filtrirno napravo (slika 1)

Filtrirno napravo sestavite tam, kjer bo stala (kasnejša premestitev bi bila lahko pretežavna).

Filtrirna črpalka se sestoji iz naslednjih delov:

1. črpalka
2. glava z ventilom
3. O- tesnilo
4. napenjalni obroč
5. kotel
6. pokončna cev z adapterjem za filtrirne nastavke
7. filtrirni nastavek
8. vijak za praznjenje
9. pokrov za centriranje pokončne cevi
10. osnovna plošča
11. tlačna cev



Kotel filtra

1. Pokončno cev, skupaj z adapterjem za pritrditev filtrirnih nastavkov, vstavite v kotel (slika 2), v vstavljeni adapter privijte drobne filtrirne nastavke, (slika 3; različno, glede na model).
2. Pokončno cev, z adapterjem za pritrditev filtrirnih nastavkov, postavite na dno kotla (pred tem morate priviti filtrirne nastavke), prepričajte se tudi, da je pokončna cev točno v sredini, in da je vijak za praznjenje privit.
3. Sedaj položite pokrov za centriranje v gornjo odprtino kotla, da s tem centrirate pokončno cev (slika 3).
4. Napolnite kremenčev filtrirni pesek približno do $\frac{3}{4}$ višine kotla. (**pravilna debelina zrn 0,4 - 0,8 mm, količina je odvisna od velikosti filtra**) (slika 4).

5. Sedaj vstavite glavo z ventilom, skupaj s tesnilom, v gornjo odprtino kotla. Preden to storite, rob obvezno še enkrat očistite in splaknite ostanke peska in umazanije. Zgornji del kotla in glavo z ventilom povežite in pritrdite z napenjalnim obročem, ki ga privijete z vijakom in matico napenjalnega obroča (slika 5 in 6).
6. Na glavo s 6-potnim ventilom pritrdite priključke. Dobro jih zatesnite s teflonskim trakom.
7. Manometer (v kolikor je priložen), privijte s strani v 6-potni ventil in ga zatesnite. Odstranite obstoječi vijak za odzračevanje. Slika 9



Priključki cevi na črpalke (slika 7)

1. **Cev skimerja:** Povezava od priključka za skimer do prednjega priključka na filtrirni črpalki.
2. **Tlačna cev:** Povezava med gornjim priključkom na filtrirni črpalki in priključkom z oznako „PUMP“ na 6-potnem ventilu.
3. **Povratni vod:** Povezava med priključkom na 6-potnem ventilom z oznako „RETURN“ in priključkom na dovodni šobi bazena. Vse priključke pritrdite z objemkami za cevi.
4. **Povratno izpiranje:** Priključek „WASTE“ (praznjenje) speljite v odtok – kanalizacijo. Vsi priključki so opremljeni s posebnimi cevmi za bazene in objemkami!



Zagon filtrirne naprave

1. Preden filtrirno napravo zaženete, se morate trdno prepričati, da je filtrirna naprava **postavljena izven bazena**, da stoji pod nivojem gladine vode v bazenu in da so vsi priključki cevi pravilno priključeni in dobro pritrjeni.
2. Bazenu mora biti napolnjen z vodo po navodilih, ki so priložena k bazenu. Voda mora teči proti filtrirni črpalki. Sedaj filtrirno napravo odzračite. Če je na vaši napravi mogoče, rahlo odprite pokrovček pred filtra (to je prozorni pokrovček z navojem, na vrhnjem delu filtrirne črpalke), dokler ne začne iztekati voda. **Pri črpalakah, ki niso samosesalne, mora biti nivo gladine vode nad višino filtrirne črpalke.**
3. Nastavite ročaj na 6-potnem ventilu na pozicijo 4: POVRATNO IZPIRANJE. Šele sedaj lahko zaženete filtrirno črpalko. Splakovanje naj traja 2 do 3 minute. Potem ponovno izključite filtrirno črpalko in nastavite ročaj na glavi ventila na pozicijo 2: SPLAKOVANJE. To traja približno 30 sekund. Potem ponovno izključite črpalko in ročaj na glavi nastavite na pozicijo 1: FILTRIRANJE. Vodo iz povratnega splakovanja in splakovanja napeljite v odtok – kanalizacijo.
4. Ponovno vklopite črpalko. Filtrirna črpalka je v normalnem filtrirnem delovanju. Priporočamo vam, da imate filtrirno napravo vključeno 2 krat po 4 do 5 ur na dan. Če želite čistiti dno bazena s sesalcem, to storite v poziciji 1: FILTRIRANJE. Po vsakem sesanju tal bazena, oziroma kadar pritisk v manometru pade za 2 do 3 črte, je potrebno zagnati (poz.4) POVRATNO IZPIRANJE (seveda samo v primeru, da je vaša naprava opremljena z manometrom).
5. Po uspešnem POVRATNEM IZPIRANJU je treba za 30 sekund vedno zagnati SPLAKOVANJE (poz.2). To učinkuje na sesedanje peska v filtrirnem kotlu.
6. Če čistite bazen s talnim sesalcem, lahko to pri 6-potnem ventilu delate v poziciji PRAZNJENJE, s tem odstranite iz bazena umazanijo (na primer alge), ki bi jih v poziciji 1, FILTRIRANJE ponovno vodili skozi pesek in ga umazali. Pri tem se bo voda preko POVRATNEGA IZPIRANJA (poz.4) črpala naravnost na prosto. Ko končate s sesanjem tal bazena in črpanjem vode na prosto, morate v bazen dotočiti vodo.



Filtrirne naprave ne smejo nikoli teči brez vode!

Voda namreč hladi črpalko. Če bi črpalka tekla na suho, odpade garancija!



Vedno morate črpalko izključiti, kadar menjate pozicijo na 6-potnem ventilu!



Čas filtriranja (2 x 4 – 5 ur na dan), redno povratno izpiranje (2 – 3 minute) najmanj enkrat na teden in sesanje tal bazena, so osnova za urejeno bazensko vodo!

Popravila na črpalki lahko izvaja samo izšolan in kvalificiran tehnik.



Tehnični podatki:

Vsi modeli:

6-potni ventil, filtrirna črpalka TÜV/GS, filtrirni kotel, priključek Ø 32/38 mm, osnovna plošča

Model	00-40380
Zmogljivost pretoka:	3,8 m³/h pri 0,4 bar obratovalnega pritiska
Elektr. priključek:	230 V, največ 200 W
Količina peska:	največ 10 kg
Velikost bazena:	največ 19 m³
Filtrirna črpalka:	brez predfiltra, ni samosesalna
Model	00-40300 / 00-40300PF
Zmogljivost pretoka:	3,8 m³/h pri 0,4 bar obratovalnega pritiska
Elektr. priključek:	230 V, največ 200 W
Količina peska:	največ 20 kg
Velikost bazena:	največ 19 m³
Filtrirna črpalka:	brez predfiltra, ni samosesalna
Model	00-40310
Zmogljivost pretoka:	4,5 m³/h pri 0,4 bar obratovalnega pritiska
Elektr. priključek:	230 V, največ 250 W
Količina peska:	največ 20 kg
Velikost bazena:	največ 22 m³
Filtrirna črpalka:	s predfiltrom, samosesalna
Model	00-40340 / 00-40340PF
Zmogljivost pretoka:	6,6 m³/h pri 0,4 bar obratovalnega pritiska
Elektr. priključek:	230 V, največ 450 W
Količina peska:	največ 25 kg
Velikost bazena:	največ 28 m³
Filtrirna črpalka:	s predfiltrom, samosesalna



Sesanje tal bazena (slika 8)

Tla sesamo v poziciji FILTRIRANJE (na 6-potnem ventilu). Cev sesalca za tla priključite na skimer. Ko priključujete sesalec, mora biti filtrirna črpalka izključena.

Važno: Da filtrirna črpalka ne bi povlekla zraka, morate cev sesalca popolnoma napolniti z vodo, šele takrat lahko vključite črpalko. Če bi kljub temu prišel zrak v črpalko, je treba črpalko izklopiti in sesalec ponovno odzračiti.

Ščetko talnega sesalca vodite počasi in enakomerno po bazenskem dnu (hitri gibi bi lahko dvignili umazanijo).

Pri filtrirnih napravah brez predfiltra je dobro opremiti skimer z mrežasto košarico.



Odpravljanje napak

Vzrok motnje	Odprava motnje
Umazan pesek	Povratno izprati (čistiti pesek)
Črpalka sesa zrak (zračni mehurji na dotočni strani)	Poškodovane cevi, ponovno pritegniti objemke na ceveh.
Skimer ali črpalka dobivata premalo vode	Preveriti količino vode in vodo po potrebi doliti, preveriti ali je sesalna cev čista.
Košarica skimerja je zamašena	Čiščenje košarice skimerja.
Košarica predfiltra je zamašena	Čiščenje košarice predfiltra



Prezimovanje

Na koncu kopalne sezone je treba filtrirno napravo izprazniti, vse cevi demontirati in popolnoma izprazniti.

To pri filtrirnem kotlu in pri črpalki naredimo tako, da odvijemo vijak za izpraznitev. Kotel je treba odpreti in izprazniti pesek. Preverite, ali je pesek še v redu (da ni zlepljen in da ni v grudah) in ga očistite. Filtrirne naprave, ki stojijo na prostem, je preko zime treba hraniti v prostoru, kjer ne zmrzuje.



Napotki za nego

Umazanijo, ki jo lahko vidite, odstrani filtrirna naprava. To pa ne velja za alge, bakterije in druge mikroorganizme, ki tudi predstavljajo stalno nevarnost za čisto, bistro in zdravo bazensko vodo. Za njihovo preprečevanje ali odstranjevanje so na razpolago sredstva za čiščenje vode, ki ob pravilnem in stalnem doziranju ne predstavljajo obremenitve za kopalce in zagotavljajo higiensko neoporečno vodo.



Važen napotek: Na ročaju 6-potnega ventila je s strani nameščena številka izdelave. Prosimo, da nam v primeru reklamacije sporočite to številko.

Steinbach VertriebsgmbH,
Aistingerstrasse 2, 4311 Schwertberg, Österreich

FR/IT/CZ/HU/HR/SK/SLO/RO/BG/TR: +43 (0) 7262 / 61431-0

e-mail: service@steinbach.at
www.steinbach.at



Ați achiziționat un aparat tehnic a cărui manevrare este simplă și necomplicată, totuși trebuie respectate anumite prevederi. De aceea vă rugăm să citiți cu atenție următoarele indicații! Pentru funcționarea instalației de filtrare aveți nevoie de un skimmer (aspirator de suprafață). Se poate utiliza un skimmer încorporat (încorporat în peretele piscinei) sau un skimmer de agățat (care se fixează de peretele piscinei).



Specificațiile de amplasare

Locul de amplasare al instalației de filtrare se află între skimmer și duza de admisie astfel încât să există o distanță de siguranță suficientă față de peretele piscinei.

Vă recomandăm să așezați instalația de filtrare pe plăcile de suport (de ex. plăci din beton, sau ceva similar). Acestea se montează cu ajutorul unei nivele cu bulă.

Nu aveți voie sub nici o formă să introduceți instalația de filtrare într-un recipient sau direct pe iarbă (**pericol de inundație sau pericol de supraîncălzire a pompei de filtrare**).

Dacă ați îngropat parțial sau total piscina, este important să introduceți instalația de filtrare într-o carcasă pentru filtru, care ar trebui montată direct pe piscină.

Dacă instalația de filtrare nu este introdusă direct într-o cutie pentru filtru atunci trebuie să vă asigurați că această cutie nu se poate inunda. Pentru acest lucru ar fi indicat dacă ați monta în zona cutiei filtrului o cămașă izolatoare (balast) pentru ca apa din mediul înconjurător și apa de ploaie să se poată scurge. Ar fi optim dacă în bazinul de pompă al cutiei filtrului ați avea o conexiune directă în canal (sau o pompă de scufundare cu flotor).

Trebuie să aveți grijă ca cutia filtrului ist să nu fie închisă **sub nici o formă în mod etanș** deoarece acest lucru ar putea duce la daunele pompei de filtrare cauzate de formarea condensului. Dimensiunea cutiei de filtrare trebuie aleasă pentru a putea efectua operațiuni la instalația de filtrare.

Accesorii necesare precum furtunuri, cleme pentru furtun și nisip pentru filtrare (nu sunt incluse în pachetul de livrare) că sunt oferite de către comerciantul dvs. de piscine.



Montarea instalației de filtrare (figura 1)

Montați instalația de filtrare într-un loc unde va rămâne permanent (transportul ulterior către acel loc ar fi foarte greu!).

Pompa de filtrare este formată din următoarele elemente:

1. Pompa
2. Supapă
3. Garnitură de etanșare (O-Ring)
4. Inel de tensionare
5. Recipient
6. Țeavă suport cu piesă de conexiune pentru ștuț pentru filtru
7. Ștuț pentru filtru
8. Șurub pentru golire
9. Element de centrare (Carcasă pentru țeava suport)
10. Placa de bază
11. Furtun de presiune



Recipient filtru

1. Țeava suport se introduce împreună cu piesa de conexiune pentru ștuțul de filtrare în recipient (figura 2) și conectați ștuțul pentru filtru mic cu piesa de conexiune prin înșurubare. (indiferent de model) (figura 3)

2. Așezați țeava suport cu piesa de conexiune pentru ștuțul filtrului pe podeaua recipientului (ștuțul filtrului trebuie deja montat), asigurați-vă că țeava suport se află în mijlocul podelei recipientului și astfel încât șurubul de golire să fie înșurubat.

3. Acum așezați elementul de centrare pe orificiul recipientului, centrând țeava de susținere. (figura 4).

4. Umpleți cu filtru de nisip cuarț până la o înălțime de umplere de cca. $\frac{3}{4}$ din înălțimea recipientului.

(granulația corectă 0,4 - 0,8, cantitatea: în funcție de mărimea filtrului) (figura 4)

5. Montați acum partea superioară a recipientului respectiv capul ventilului și garnitura de etanșare a recipientului pe marginea superioară a recipientului filtrului. Înainte de a face acest lucru, trebuie să curățați încă o dată și să ștergeți nisipul rămas sau murdăriile. Această conexiune a părții superioare a recipientului respectiv a capului ventilului cu recipientul filtrului se face prin inelul de tensionare cu șurubul de tensionare și piulița inelului de tensionare (figura 5 și 6).

6. La final montați piesa de conexiune a pompei pe capul ventilului. Etanșați piesa de conexiune a pompei cu bandă din teflon.

7. Manometrul (dacă este inclus în pachetul de livrare) este înșurubat și etanșat lateral în ventilul cu 6 căi. Șurubul de aerisire component este îndepărtat înainte. Figura 9



Conexiunile cu furtun ale pompei (figura 7)

1. **Conductă skimmer:** Conductă de la conexiunea skimmer-ului către conexiunea frontală a pompei de filtrare.
2. **Conductă de presiune:** Conductă de la conexiunea superioară a pompei de filtrare către conexiunea cu denumirea „PUMP” de ventilul cu 6 căi.
3. **Conductă de retur:** Conductă de la conexiunea ventilului cu 6 căi cu denumirea „RETURN” de către conexiunea de duza de admisie (piscină). Fixați toate conexiunile cu clemele pentru furtun.
4. **Conductă de contracurent:** Conductă „WASTE” (golire) în canal. Conexiunile se efectuează cu furtunuri speciale pentru piscine și cleme pentru piscine!



Punerea în funcțiune a instalației de filtrare

1. Înainte de a pune în funcțiune instalația de filtrare, trebuie să vă asigurați că instalația de filtrare se află **în afara piscinei** și este cu un nivel mai jos decât nivelul apei din piscină iar conexiunile cu furtun trebuie conectate corect și fixate.

2. Piscina trebuie umplută cu apă conform instrucțiunilor piscinei dvs. Apa trebuie să curgă prin pompa de filtrare. Acum instalația de filtrare este aerisită. Dacă este disponibil deschideți capacul prefiltrului până când apa iese din recipientul de prefiltrare. (capac transparent cu șurub pe partea superioară a pompei de filtrare). **În cazul pompelor fără sistem automat de absorbție nivelul apei trebuie să fie deasupra filtrului pompei.**

3. Așezați mânerul pe ventilul cu 6 căi în poziția CONTRACURRENT. De abia acum pompa de filtrare poate fi pusă în funcțiune. Procesul de contracurent se efectuează timp de cca. 2 – 3 minute. Apoi pompa de filtrare se oprește din nou și mânerul capului ventilului se duce în poziția CLĂTIRE. Procesul de clătire durează cca. 30 secunde. Apoi pompa de filtrare se oprește din nou și mânerul se duce în poziția FILTRARE. Apa din contracurent și din clătire este condusă cel mai bine către canal.

4. Porniți din nou pompa de filtrare. Instalația de filtrare este în modul normal de funcționare. Vă recomandăm o durată de filtrare de 2 x 4 – 5 ore pe zi. Atunci când curățați podeaua piscinei dvs. cu un aspirator, acest lucru se va face în poziția filtrare. După fiecare aspirare respectiv atunci când presiunea manometrului dacă este disponibil crește (cu 2-3 linii) este necesară o spălare în contracurent.

5. După SPĂLAREA ÎN CONTRACURRENT este necesară întotdeauna o CLĂTIRE cu o durată de cca. 30 secunde. Aceasta acționează asupra depunerii nisipului în recipientul de filtrare.

6. Atunci când curățați piscina cu un aspirator de podea, atunci acest lucru se poate efectua cu ventilul cu 6 căi în poziția în poziția GOLIRE pentru a îndepărta impuritățile din piscină (ca de ex.

algele) are ar putea pătrunde în caz contrar în filtrul de nisip. Apa care este aspirată de pe podea este pompată direct peste conducta de contracurent în exterior. După acest proces nivelul apei piscinei trebuie completat corespunzător.



Instalațiile de filtrare nu trebuie să meargă pe uscat (fără apă)!

Apa prea răcirea – în cazul funcționării uscate se pierde dreptul la garanție!



Înainte de fiecare proces de comutare al ventilului cu 6 căi, pompa de filtrare trebuie oprită!



Durata de funcționare a filtrului (2 x 4 – 5 ore pe zi) și spălarea în contracurent regulată (2 – 3 minute) cel puțin 1 x pe săptămână precum și aspirarea podelei sunt reguli de bază pentru întreținerea apei din piscină!

Reparațiile pompei trebuie efectuate doar de un tehnician școlit și calificat.



Date tehnice:

Toate modelele:

ventil cu 6 căi, pompă de filtrare TÜV / GS, recipient filtru, conexiune diametru 32/38 mm, placa de bază

Model	00-40380
Performanța de evacuare:	3,8 m³/h bei 0,4 bar presiune de funcționare
Conexiune:	230 V, max. 200 W
Cantitate nisip:	max. 10 kg
Dimensiune piscină:	max. 19 m³
Pompă de filtrare:	Fără pre-filtrare, fără absorbție automată
Model	00-40300 / 00-40300PF
Performanța de evacuare:	3,8 m³/h bei 0,4 bar presiune de funcționare
Conexiune:	230 V, max. 200 W
Cantitate nisip:	max. 20 kg
Dimensiune piscină:	max. 19 m³
Pompă de filtrare:	Fără pre-filtrare, fără absorbție automată
Model	00-40310
Performanța de evacuare:	4,5 m³/h bei 0,4 bar presiune de funcționare
Conexiune:	230 V, max. 250 W
Cantitate nisip:	max. 20 kg
Dimensiune piscină:	max. 22 m³
Pompă de filtrare:	Cu sistem de prefiltrare, absorbție automată
Model	00-40340 / 00-40340PF
Performanța de evacuare:	6,6 m³/h bei 0,4 bar presiune de funcționare
Conexiune:	230 V, max. 450 W
Cantitate nisip:	max. 25 kg
Dimensiune piscină:	max. 28 m³
Pompă de filtrare:	Cu sistem de prefiltrare, absorbție automată



Aspirarea podelei (figura 8)

Aspirarea podelei are loc în poziția FILTRARE (pe ventil). Aspiratorul de podea este prevăzut cu un furtun de aspirare care se conectează de skimmer. Până când aspiratorul este conectat și gata de funcționare, pompa de filtrare trebuie oprită.

Important: Furtunul aspiratorului de podea trebuie umplut complet cu apă, astfel încât pompa de filtrare să nu aspire aer, abia atunci pompa poate fi pornită. Dacă intră aer în instalația de filtrare atunci

pompa de filtrare trebuie oprită și aspiratorul trebuie aerisit din nou.

Parcurgeți acum încet și echilibrat (o parcurgerea prea rapidă poate răspândi mizeria) podeaua piscinei cu peria aspiratorului.

În cazul instalațiilor de filtrare fără sistem de prefiltrare este avantajos să aveți un skimmer cu sită!



Rezolvarea problemelor

Cauza defecțiunii	Rezolvare
Nisip murdar	Spălare în contracurent (curățarea nisipului)
Pompa aspiră aer (Bule de aer pe capul de admisie)	Furtunul este defect Trageți clemele furtunului
Skimmer-ul sau pompa primesc prea puțină apă	Verificați nivelul apei și dacă este necesar creșteți-l, controlați dacă țeava de aspirație este murdară
Recipientul skimmer-ului este deplasat	Curățarea coșului skimmer-ului
Recipientul de prefiltrare al pompei este deplasat	Curățarea recipientului sistemului de prefiltrare



Depozitarea pentru iarnă

La finalul sezonului de baie instalația de filtrare respectiv furtunurile trebuie demontate și golite.

Acest lucru se efectuează din recipientul filtrului precum și din pompa filtrului prin deschiderea șurubului de golire. Deschideți recipientul filtrului și golii filtrul pentru nisip. Verificați dacă filtrul pentru nisip este în regulă (nu este lipit sau blocat) și curățați-l.

Instalațiile de filtrare care sunt în exterior trebuie depozitate iarna într-o încăpăre rezistentă la îngheț.



Indicații de întreținere

Murdăria vizibilă este îndepărtată prin instalația de filtrare. Acest lucru nu este valabil pentru alge, bacterii și alte microorganisme care reprezintă un pericol continuu pentru o apă de piscină clară, curată și sănătoasă. Pentru prevenirea sau îndepărtarea acestora vă stau la dispoziție agenți speciali de curățare a apei care se dozează permanent care nu sunt dăunători și garantează o apă igienică impecabilă.



Indicație importantă: Pe mânerul ventilului cu 6 căi pe lateral este un număr de serie, acesta trebuie în cazul unei reclamații.

Steinbach VertriebsgmbH,
Aisteringerstrasse 2, 4311 Schwertberg, Österreich

FR/IT/CZ/HU/HR/SK/SLO/RO/BG/TR: +43 (0) 7262 / 61431-0

e-mail: service@steinbach.at
www.steinbach.at



Koupili jste si technické zařízení, manipulace s ním je velice jednoduchá a snadná, ale vyžaduje dodržování určitých bezpečnostních opatření. Zadáme Vás proto, abyste dbali bezpečnostních opatření! Pro provoz filtračního zařízení budete potřebovat skimmer (Sberac). Bud Skimmer s pevným připevněním na stěnu bazenu (vestavený do stěny bazenu) nebo Skimmer k zavesení na stěnu (Připevnění pomocí zavesení ke stěně bazenu).



Umístění

Rozmezí mezi filtračním systémem a vstupem ke skimmeru je nutné nastavit tak, aby byla zachována bezpečná vzdálenost mezi filtrací a boční stěnou bazenu.

Doporučujeme, aby byla filtrace navíc postavena na podložce (například betonová deska a podobně.). Deska by měla být umístěna pomocí vodováhy.

Za těchto okolností nesmí Váš filtrační systém stát ve zlatu, či přímo v trávě a nebo nad úrovní hladiny bazenu, **(Nebezpečí zatopení filtrace a nebo přehřátí motoru).**

Pokud jste bazén částečně a nebo zcela naplnili, je užitečné filtrační zařízení umístit do filtrační sádky, která bude spojoval stěny bazénu s filtračním zařízením.

Pokud bude Váš filtrac umístěna do sádky. Ujistete se, že sádka nemůže být zatopena. Abyste tomuto zabránili, je dobré sádku vysypat směrem k pojmutí maleho množství přepadu vody – například destové a vytvořit odtok přímo do odpadní roury.

Je důležité zajistit, aby sádka nebyla vzduchotesná, v důsledku kondenzace se může pumpa poškodit.

Potřebné příslušenství jako jsou hadice, hadicové spony a filtrační písek (není součástí dodávky) jsou k dispozici u prodejce.



Součástky filtrace (Zobrazení 1)

Sestavte filtraci na místě, kde bude trvale postavena, přenosní filtrace je kvůli její váze velice obtížná.

Filtrační čerpadlo má následující části:

1. Pumpa
2. Ventil
3. Tesnění (O-Ring)
4. Upevňovací kruh
5. Nadoba
6. Trubice do nádoby s třemi filtračními výstupy
7. Výstup filtrace
8. Vypouštěcí ventil
9. Centralizer (Kryt pro privodní hadici v pumpě)
10. Podložka
11. Tlaková hadice k čerpadlu



Filtrační nádoba

1. Vložte trubici do nádoby filtru s filtračními výstupy (Zobrazení 2) a přisroubovat třetí výstup. (V závislosti na modelu) (Zobrazení 3)
2. Trubici s filtračními výstupy namontovat ke spodní straně filtrační nádoby. (Filtrační výstupy musí být již nainstalovány). Ujistete se, že filtrační trubice je umístěna ve středu a že nasroubovaný vypouštěcí ventil.
3. Nyní položte centralizer na otvor nádoby s již umístěnou filtrační trubicí. (Zobrazení 4)
4. Naplňte nádobu asi do tří čtvrtin filtračním pískem..
(správná zrnitost 0,4 - 0,8, Množství: dle velikosti filtru) (Zobrazení 4)

brazení 4)

5. Pote namontujte poklop nádoby nebo ventil a nainstalujte těsnění vika. Předtím než toto udeláte, ujistete se, že je nádoba, písek čistý a prostý všech nečistot. Upevnění ventilu, či poklopu nádoby je pomocí těsnění.. těsnění má tvar kruhu a utahuje se pomocí šroubu a matice. (Zobrazení 5 a 6)

6. Namontujte výstupní hadici z pumpy k ventilu. Upevníte výstupy z pumpy a ventilu pomocí teflonové pasky.

7. Manometr (jeli součástí) se jednoduše nasroubuje a upevní k 6-cestnému ventilu. Stavající odvzdušňovací šroub musí být nejprve odstraněn. Zobrazení 9



Připojení čerpadla (Zobrazení 7)

1. **Spojení se skimmerem:** Propojení s výstupem na skimmer k filtračnímu čerpadlu.
2. **Tlakové spojení:** Spojení horní části filtrace s 6-ti cestným ventilem s označením „PUMP“.
3. **Zpětný chod:** spojení z 6-cestného ventilu s označením „RETURN“ k výstupu bazénu. upevníte všechna spojení hadicovými sponami.
4. **Proplachnutí:** Výstup „WASTE“ (vypustit) do kanálu. K takovému typu filtrační činnosti používejte jen hadice a hadicové spony k tomuto účelu!



Uvedení filtračního systému do provozu

1. Předtím než uvedete bazén do provozu, ujistete se, že je filtrační zařízení pod úrovní hladiny vody a v bezpečné vzdálenosti a že jsou správně upevněny hadice a hadicové spony.
2. Váš bazén musí být naplněn vodou, tak jak je to psáno v uživatelské příručce Vášeho bazénu, voda musí protékat směrem k filtračnímu čerpadlu. Filtrační jednotka je odvětrávána, avšak pokud možno, otevřete lehce předfiltr čerpadla, dokud předfiltrem protéká voda (průhledný kryt).
3. Presunte madlo 6-cestný ventilu do pozice RÜCKSPÜLEN. teprve nyní je filtrační systém uveden do provozu. Proplachování trvá cca. 2 – 3 Minuty. Pote pumpu vypnete a presunte madlo 6-cestného ventilu do pozice NACHSPÜLEN. Oplachnutí trvá cca. 30 Sekund. Pote se pumpa opět vypne a je potřeba ji přepnout do režimu FILTERN (filtrování). Vodu po proplachování a oplachování vypustíte do odpadu.
4. Opet filtraci zapnete. Filtrační systém je v bezném provozu. Doporučujeme Vám dobu filtrace cca 2 x 4 – 5 hodin denne. Pokud čistíte dno bazénu pomocí bazénového vysavače, je nutné pro vysavac nastavit pozici Filtern (filtrování). Po každém čišťení dna, pokud je manometr k dispozici tak ukazuje rozdíl 2 – 3 jednotek) je nutné provést proplachnutí filtrace.
5. Opet funkci RÜCKSPÜLUNG (proplachování) je vždy nutné provést NACHSPÜLUNG (oplachnutí) po dobu cca. 30 Sekund. Toto zamezí usazování částecí písku ve filtrační nádobě.
6. Pokud čistíte bazén pomocí dnového čističe, můžete použít pozici na 6-cestném ventilu ENTLEEREN (vyprázdnit) a zamezit tak mísení nečistot z bazénu, například ras, s filtračním pískem - nečistoty pujdou rovnou do odpadu. Po této činnosti se doporučuje doplnit odčerpanou vodu do bazénu do požadované úrovně.



Filtrace nesmí pracovat na sucho (bez vody)!!! Pokud bude filtrace takto použita, zaniká nárok na záruku.



Pred kazdym nastavenim 6-cestneho ventilu na jakoukoliv pozici, nesmi byt filtrace v provozu!



Filtracni cas (2 x 4 – 5 hodin za den) a pravidelne proplachovani (2 – 3 Minuty) priblizne 1 x tydne, tak jako pravidelne cistení pomoci vysavace jsou zakladni doporučení pro cisty bazen!

Jakekoliv oprav.



Technická data:

Dukezite: Opravy ci upravy vaseho filtracniho zarizeni mohou byt provedeny pouze autorizovanim technikem.

Vsechny modely:

6-cestny ventil, Filtracni cerpadlo TÜV / GS, nadoba, hadice s adapterem Ø 32/38 mm, podložka

Model	00-40380
Prutok:	3,8 m³/h pri 0,4 bar provozniho tlaku
Pripojeni:	230 V, max. 200 W
Mnozství pisku:	max. 10 kg
velikost bazenu:	max. 19 m³
Pumpa filtru:	bez predfiltru, není samonasavaci
Model	00-40300 / 00-40300PF
Prutok:	3,8 m³/h bei 0,4 bar Betriebsdruck
Pripojeni:	230 V, max. 200 W
Mnozství pisku:	max. 20 kg
Velikost bazenu:	max. 19 m³
Pumpa filtru:	bez predfiltru, není samonasavaci
Model	00-40310
Prutok:	4,5 m³/h pri 0,4 bar provozniho tlaku
Pripojeni:	230 V, max. 250 W
Mnozství pisku:	max. 20 kg
velikost bazenu:	max. 22 m³
Pumpa filtru:	s predfiltrem, samonasavaci
Model:	00-40340 / 00-40340PF
Prutok:	6,6 m³/h pri 0,4 bar provozni tlak
Pripojeni:	230 V, max. 450 W
Mnozství pisku:	max. 25 kg
velikost bazenu:	max. 28 m³
Pumpa filtru:	s predfiltrem, samonasavaci



Cistení dna (Zobrazení 8)

Cistení pomoci vysavace v pozici FILTERN (na 6-cestnem ventilu). Vysavac je spojen pomoci vysavaci hadice do skimmeru. Od te doby, co již není dnovy vysavac v provozu, musí byt filtrace vzdy vypnuta.

Dulezite: Hadice od vysavace je neustale vyplnena vodou, v dusledku by filtracni pumpa nemela sat zadny vzduch. Pokud by se do systemu vzduch dostal, je nutne pumpu odvzdušnit a opet spustit.

Postupujte v cistení pomalu a pravidelne (pokud postupujete rychle, v bazenu muze zustat spina) a vycistete i bocni steny. Pokud mate filtraci bez predfiltru, doporučujeme skimmer s vyndavatelnym sítkem!



Resení problemu

Přčina	Resení
Pisek je spinavy	Proplachnutí (vycistení pisku)
Pumpa saje vzduch (vzduchové bubliny v systému)	Poskození hadice Dotahnete hadicové spony a nebo zkontrolujte hadici
Ve skimmeru a pumpe je malo vody	Zkontrolovat privod vody a take znečistění filtracniho pisku
Kosik skimmeru nepropouští	Vycistete kosik skimmeru
Predfiltr nepropouští	vycistete kosik predfiltru



Zazimovani

na konci sezony je nutne filtraci vycistit, vypustit, rozložit a uložit. Toto muzete provest pomoci vypousteciho ventilu, který je umisten ve spodu filtracni nadoby. nadobu filtru otevřete a vyndejte pisek. Zkontrolujte, zdali je pisek v poradku (slepeney nebo hrudkovity) a pisek vycistete.

Filtracni systemy musí byt na zimu umistene do mrazu vzdorne a suche mistnosti.



Pece

Viditelne nečistoty jsou odstranene pomoci filtracniho systemu. totot však neplatí pro rasy, bakterie a mikroorganismy, které jsou neustalou překazkou k dosazeni jasne, ciste a zdrave vody v bazenu. pro prevenci je k dispozici mnoho specialnich vyrobku, které pri spravne davce trvale pusobi proti vyse zminenym hrozbam Vaseho bazenu a zajistuji hygienicky nezavadnou a cistou vodu.



Servisni centrum

Doporučení: 6-ti cestny ventil ma svoje cislo sarze, uchovejte prosim tuto informaci pro pripad pozdejsi reklamace.

Steinbach VertriebsgmbH,
Aistingerstrasse 2, 4311 Schwertberg, Österreich

FR/IT/CZ/HU/HR/SK/SLO/RO/BG/TR: +43 (0) 7262 / 61431-0

e-mail: service@steinbach.at
www.steinbach.at



Kupili ste tehnički uređaj koji je vrlo jednostavan za upotrebu. Unatoč tome treba je uvažiti određene upute. Molimo vas, da pažljivo pročitate slijedeće upute!

Da bi taj uređaj radio, trebate skimer (usisivač sa vodne površine). Možete izabrati između skimera, koji se montira u zid bazena ili skimera, koji se namjesti na rub bazena.



Mjesto postavljenja

Mjesto gdje ćete postaviti filterski uređaj, odredite negdje između skimera i mlaznice za dovod vode u bazen. Zbog sigurnosnih razloga mora biti dovoljno prostora između filterskog uređaja i zida bazena.

Preporučujemo vama, da filterski uređaj pričvrstite na podložne betonske ploče, na primjer iz pranog kamena. Ploče položite horizontalno

Filterski uređaj nikako ne smijete postaviti u udubljenje ili izravno na travu (**postoji velika opasnost poplavlivanja ili vrućeg hoda filterskog uređaja**).

Ako ste vaš bazen potpuno ili djelomično ukopali u zemlju, je dobro, da postavite filtersku crpku u okomit šaht, koji je direktno priključen bazenu.

Ako stoji filterski uređaj u posebnom šahtu, trebate na svaki način spriječiti, da ga voda ne poplavi. Za svaki slučaj preporučujemo, da bi okolinu šahta nasuli sa pijeskom, da bi voda iz okoline i kišnica mogli da oteknu. Bilo bi najbolje, da bi šaht bio direktno priključen na kanalizaciju ili da ugradite vodnu crpku sa plivajućim prekidačem.

Paziti je treba na to, da šaht u kojem je filterski uređaj **nije potpuno zatvoren**, jer bi moglo doći do kondenzacije, koja bi mogla oštetiti filtersku crpku. Veličina šahta mora biti takva, da se u njemu može normalno izvoditi popravke.

Sav pribor, koji je potreban za montiranje, kao na primjer, cijevi, stezaljke za cijevi, i filter pijesak (nije uključeno u komplet), će vama rado ponuditi vaš trgovac.



Kako sastaviti filterski uređaj (slika 1)

Filterski uređaj sastavljajte na mjestu, koje ste izabrali (prenositi ga kasnije bi moglo biti vrlo teško).

Filterski uređaj sastoji se iz slijedećih dijelova:

1. crpka
2. glava sa ventilom
3. O - brtvilo
4. zatezni obruč
5. kotao
6. vertikalna cijev s adapterom za filterske cijevke
7. filterske cijevke
8. vijak za pražnjenje
9. poklopac za centriranje vertikalne cijevi
10. osnovna ploča
11. tlačna cijev



Kotao filtra

1. Vertikalnu cijev, ukupno sa adapterom za pričvršćivanje filterskih cijevki, umetnute u kotao (slika 2), u umetnuti adapter pričvrstite sitne filterske cijevke (slika 3; različito, zavisi od modela).
2. Vertikalnu cijev sa adapterom smjestite na dnu kotla (prije toga morate u adapter zategnuti sitne cijevke), pobrinite se također, da je vertikalna cijev točno u sredini i da je vijak za pražnjenje zategnut.
3. Sada stavite poklopac za centriranje u gornji otvor kotla i time dodatno centrirate vertikalnu cijev (slika 4).

4. Kotao napunite do $\frac{3}{4}$ visine kotla.

(pravilna debljina zrna je od 0,4 do 0,8 mm, količina zavisi o veličini filtra) (slika 4).

5. Sada stavite glavu sa 6-putnim ventilom u gornji otvor kotla. Prije nego što to učinite, dobro očistite ostatke pijeska i prljavštine i isperite vodom. Spojite gornji dio kotla i glavu sa 6-putnim ventilom i pričvrstite sa zateznim obručem. Za stezanje upotrijebite vijak i maticu na zateznom obruču (slika 5 i 6).

6. Sada na glavu sa ventilom pričvrstite sve priključke. Dobro ih stegnite i zatisnite sa teflonskom trakom.

7. Manometar (u koliko je priložen), privijte sa strane u 6-putni ventil i dobro ga zatisnite. Uklonite postojeći vijak za ozračivanje. Slika 9



Priključci cijevi na crpki (slika 7)

1. **Cijev skimera:** Povezuje priključak skimera sa prednjim priključkom na filterskoj crpki.
2. **Tlačna cijev:** Povezuje gornji priključak na filterskoj crpki sa priključkom, koji je na 6-putnom ventilu označen sa „PUMP“.
3. **Povratni vod:** Povezuje priključak na 6-putnom ventilu sa oznakom „RETURN“ i priključkom na dovodnoj mlaznici bazena. Sve spojeve osigurajte sa spojnicama za cijevi.
4. **Povratno ispiranje:** Priključak „WASTE“ (pražnjenje) uvedite u kanalizaciju. Svi priključci su opremljeni sa posebnim cijevima za bazene i spojnica!



Puštanje u pogon

1. Prije puštanja u pogon, morate se dobro uvjeriti, da je filterski uređaj **postavljen van bazena**, da stoji ispod razine vode u bazenu i da su svi priključci pravilno namješteni i dobro zategnuti.

2. Bazen mora biti napunjen vodom po uputama, koja su priložena bazenu. Voda treba teći u pravcu filterske crpke. Sada treba iz filterskog uređaja ispustiti zrak. Ako je to na vašem uređaju moguće, lagano otvorite poklopac pred-filtara (to je prozirni poklopac sa navojem na gornjem djelu filterske crpke), dok iz njega ne počne curiti voda. **Kod crpki, koje nisu samo usisne, mora biti razina vode viša od filterske crpke.**

3. Namjestite ručicu na 6-putnom ventilu na poziciju 2 - POVRATNO ISPIRANJE. Tek sada možete filtersku crpku staviti u pogon. Ispiranje izvodite 2 do 3 minute. Potom ponovo isključite filtersku crpku i namjestite ručicu na glavi ventila na poziciju 4 - ISPIRANJE. Ispiranje traje oko 30 sekundi. Potom ponovo isključite crpku i ručicu na glavi namjestite na poziciju 1 - FILTRIRANJE. Vodu iz povratnog ispiranja i ispiranja odvedite u kanalizaciju.

4. Ponovo stavite crpku u pogon. Filterska crpka je sada u normalnom filterskom djelovanju. Preporučujemo vama, da imate filterski uređaj uključen 2 puta po 4 do 5 sati dnevno. Ako želite čistiti dno bazena sa usisivačem, to napravite u poziciji FILTRIRANJE. Nakon svakog sisanja dna bazena, odnosno kad padne pritisak u manometru za dvije do tri crtice, potrebno je pokrenuti POVRATNO ISPIRANJE (naravno samo u slučaju, ako je vaš uređaj opremljen sa manometrom).

5. Nakon uspješnog POVRATNOG ISPIRANJA treba za 30 sekundi pokrenuti ISPIRANJE. To djeluje na zgrušavanje pijeska u filterskom kotlu filtara.

6. Ako čistite bazen sa usisivačem za pod bazena, to kod 6-putnog ventila radite u poziciji 6 – PRAŽNJE. Time iz bazena uklonite prljavštinu (na primjer alge) koje bi u poziciji 1 - FILTRIRANJE ponovo vodili kroz pijesak i zaprljali bi ga. Kod toga se voda preko POVRATNOG ISPIRANJA crpi ravno vani. Kad završite sa usisivanjem poda i crpenjem vode vani, treba bazen dopuniti vodom.



Filtarski uređaj ne smije nikad raditi bez vode! Naime voda hladi crpku. Ako bi crpka radila na suho, otpada garancija!



Uvijek trebate crpku isključiti, kada mijenjate poziciju na 6-putnom ventilu!



Vrijeme filtriranja (2 x 4 – 5 sati na dan), redovito povratno ispiranje (2 – 3 minute) najmanje jedanput tjedno i isanje dna bazena su osnova za uređenu bazensku vodu!

Popravke na crpki smije izvoditi samo školovan i kvalificiran tehničar.



Tehnički podatci:

Svi modeli:

6-putni ventil, filtarska crpka TÜV/GS, filtarski kotao, priključak Ø 32/38 mm, osnovna ploča

Model	00-40380
Kapacitet protoka:	3,8 m³/h kod 0,4 bara pogonskog pritiska
Elektr. priključak:	230 V, najviše 200 W
Količina pijeska:	najviše 10 kg
Veličina bazena:	najviše 19 m³
Filtarska crpka:	bez pred filtera, nije samousisna
Model	00-40300 / 00-40300PF
Kapacitet protoka:	3,8 m³/h kod 0,4 bara pogonskog pritiska
Elektr. priključak:	230 V, najviše 200 W
Količina pijeska:	najviše 20 kg
Veličina bazena:	najviše 19 m³
Filtarska crpka:	bez pred filtera, nije samousisna
Model	00-40310
Kapacitet protoka:	4,5 m³/h kod 0,4 bara pogonskog pritiska
Elektr. priključak:	230 V, najviše 250 W
Količina pijeska:	najviše 20 kg
Veličina bazena:	najviše 22 m³
Filtarska crpka:	sa pred filtrom, samousisna
Model	00-40340 / 00-40340PF
Kapacitet protoka:	6,6 m³/h kod 0,4 bara pogonskog pritiska
Elektr. priključak:	230 V, najviše 450 W
Količina pijeska:	najviše 25 kg
Veličina bazena:	najviše 28 m³
Filtarska crpka:	sa pred filtrom, samousisna



Sisanje poda bazena (slika 8)

Pod bazena isisamo u poziciji FILTRIRANJE (na ventilu). Cijev usisivača za pod priključite na skimer. Kad priključite usisivač, mora biti filtarska crpka isključena.

Važno: Da filtarska crpka ne bi povukla zrak, morate cijev usisivača potpuno napuniti vodom, tek tada možete uključiti crpku. Ako bi unatoč tome ušao zrak u crpku, morate crpku isključiti iz struje i cijev usisivača ponovo napuniti vodom.

Četku podnog usisivača vodite polako po podu bazena (brzi pokreti bi mogli dignuti prljavštinu).

Kod filtarskih uređaja bez pred filtera preporučuje se opremiti skimer sa mrežastom košaricom.



Uklanjanje grešaka

Uzrok smetnje	Uklanjanje smetnje
Priljav pijesak	Povratno ispirati (čistiti pijesak)
Crpka sisa zrak (mjehuri zraka na dovodnoj strani)	Oštećene cijevi. Ponovo zategnuti stezaljke
Skimer ili crpka dobivaju premalo vode	Provjeriti količinu vode i vodu po potrebi doliti, provjeriti dali je usisna cijev čista.
Košarica skimera je začepljena	Čišćenje košarice skimera.
Košarica pred filtra je začepljena	Čišćenje košarice pred filtra



Prezimljivanje

Na kraju sezone kupanja treba filtarski uređaj isprazniti, sve cijevi demontirati i potpuno isprazniti.

To kod filtarskog kotla napravimo tako, da odvrnemo vijak za pražnjenje. Kotao moramo otvoriti i isprazniti pijesak. Provjerite, dali je pijesak još u redu (da nije slijepljen i da nije u grudicama) i očistite ga. Filtarske uređaje, koji stoje vani, je treba preko zime pohraniti u prostor, gdje ne smrzava.



Naputci za njegu

Prijavštinu koju se može vidjeti, otkloni filtarski uređaj sam. To se ne odnosi na alge, bakterije i druge mikroorganizme, koji također predstavljaju stalnu prijetnju za čistu, bistru i zdravu bazensku vodu. Za prevenciju i uklanjanje stoje vama na raspolaganje sredstva za čišćenje vode, koja kada se pravilno koriste i kod stalnog doziranja ne predstavljaju opterećenja za kupaće i osiguravaju higijensku neoporecivu vodu.



Važna napomena: Na ručici 6-putnog ventila je sa strane namješten broj izrade. Molimo vas, da nama u slučaju reklamacije javite taj broj.

Steinbach VertriebsgmbH,
Aistingerstrasse 2, 4311 Schwertberg, Österreich

FR/IT/CZ/HU/HR/SK/SLO/RO/BG/TR: +43 (0) 7262 / 61431-0

e-mail: service@steinbach.at
www.steinbach.at

Információ

Ön egy elektromos készüléket vásárolt, az útmutató egyszerű és nem komplikált, amely megköveteli néhány óvintézkedés betartását. Ezért arra kérjük, hogy a mellékelt használati útmutatót figyelmesen olvassa el.

A szűrőberendezés üzembe helyezéséhez szkimmerre lesz szüksége(fölöző).Használhat a medencébe beépített szkimmert vagy a medencére függesztett szkimmert.

A telepítés helye

A szűrőberendezés helyét úgy válassza ki a hogy az a szkimmer és a vízbefúvó között a medence falától biztonságos távolságban legyen.

Ajánljuk, hogy a szűrőberendezést az alaplapra szerelje fel. Sík felületen pl. beton felületen üzemeltesse. Használjon vízmértéket. Ne telepítse a szűrőberendezést.

Semmi esetre ne helyezze a szűrőberendezést fűre vagy mélyedésbe. **(Fennáll az előtét veszélye vagy a készülék túlmelegedése.)**

Ha a medencét részben vagy teljesen sülyeszette, érdemes a szűrőberendezésnek gépészeti aknát készíteni, melyet közvetlenül a medence mellé kell építeni a szűrőberendezést az alaplapra szerelni és üzembe helyezni. Az aknát zárja le.

Az aknát úgy alakítsa ki, hogy ne ázzon be és a szűrőberendezés üzemeltetése biztonságos legyen.Ezért, hogy az előtét és a beázás ne történjen meg az akna köré készítsen drént sóderből, így az eső viet a talajvizet el tudja vezetni. A legideálisabb megoldás, ha az aknába zompot épít, melyet a csatornára köthet. A zompban összegyűlt vizet merülőszivattyúval is kiemelheti. Ezt minden esetben ajánlott az aknában tárolni.

Ügyeljen az akna szellőzésére, ha tú zárt az akna, a gép működéséből adódó hő kondenzvízlecsapódást eredményezhet, mely, károkat okozhat a szűrőberendezésben. Az akna méretét, úgy válassza meg, hogy az esetleges munkák kényelmesen elvégezhetőek legyenek.

Az üzemeltetéshez szükséges tartozékokat, mint csöveket, bilincseket, szűrőhomok a szűrőberendezés csomagja nem tartalmazza, azokat szakkereskedőnél beszerezheti.

A szűrőberendezés összeszerelése (Ábra 1)

A kijelölt helyen szerelje össze a szűrőberendezést. Az összeszerelt szűrőberendezés mozgatása sérüléshez vezethet.

A szűrőberendezés a következő elemekből áll:

1. Szivattyú
2. Szelep
3. Tömítés (O-Ring)
4. Leszorító gyűrű
5. Tartály
6. PVC cső a szűrőgyertyák csatlakozójával
7. Szűrőgyertya
8. Ürítőszelep
9. Központosító
10. Alaplap
11. Nyomocső (Szivattyú –Tartály)

Szűrőtartály

1.A PVC nyomócsövön található csatlakozó nyílásokba csavarja be a szűrőgyertyákat(6 db). (Ábra 2.) a megfelelő módon, győződjön meg arról, hogy a szűrőgyertyák biztosan a helyükön vannak. Kivételtől függően a szűrőgyertyákat a csatlakozóba kell elhelyezni. (Ábra 3)

2.A visszavezető PVC csövet a tartály alján a szűrőgyertyákat becsavarva kell elhelyezni. A leeresztőszelep a tartály aljá legyen

megfelelően rögzítve. a visszavezető cső pontos elhelyezéséhez használja a központosító műanyag lapot. A tartály keskeny betöltőnyílása miatt a szűrőgyertyákat a tartályban kell becsavarni.

3.Az előző pontban leírtak alapján a központosító lapot helyezze a cső tetejére és állítsa be a csövet a tartály közepére. (Ábra 4)

4.A tartályt tölts fel szűrőhomokkal..A tartályt kb. ¾ részig tölts fel. (Használjon 0,4-0,8mm szemecseméretű szűrőhomokot.) A szemecseméret a tartály méretétől is függ. (Ábra 4)

5.Szerelje a tartály betöltő nyílására fel a szelepet, úgy hogy a szelep alá a tömítőgyűrűt el tudja helyezni. A tömítőgyűrűt a tartály felső részeének a peremére kell helyeznie. Mielőtt a műveletet végrehajtja tisztítsa meg a felületet a szennyeződésektől és a homokszemcséktől. A szelepet a tartályhoz a rögzítőgyűrű segítségével szorosan rögzítse, ügyeljen arra, hogy arögzítés közben a tömítőgyűrű ne forduljon el. A rögzítőgyűrűt a hozzá tartozó csavarokkal tudja meghúzni (Ábra 5-6).

6.Végül csavarja be a csatlakozócsonkokat a szelepbe, Tömítéshez használjon elegendő teflonszalagot.

7.A nyomásmérőt(amennyiben a szett tartalmaz) a 6 állású szelepbe kell becsavarni és teflonszalaggal tömíteni. A légtelenítő szelep helyére kell becsavarni, melyet először ki kell venni. Ábra 9

Csövek csatlakozása (Ábra 7)

1. **Szkimmer-oldal:** A szkimmer csatlakozóját kösse össze a szivattyú szívó ágával.
2. **Nyomó-oldal:** A 6 állású szelep „PUMP” megjelöléshez csatlakoztassa a szivattyú összekötő nyomócsövet.
3. **Visszatérő ág:**A 6 állású szelep„RETURN” megjelöléséhez csatlakoztassa a vízbefúvó csövet. A csöveket bilincsel rögzítse.
4. **Visszamosatás:** A szelepen található „WASTE”(ürítés) csatlakozása a csatornához.Az összekötéshez használjon úszótömlőt és bilincseket.

A szűrőberendezés üzembe helyezése

1.Mielőtt a szűrőberendezést üzembe helyezi, bizonyosodjon meg arról, hogy a szűrőberendezés a medencétől megfelelő távolságra a vízszintje alatt helyezkedik el. Ellenőrizze, hogy a csöveket jól illesztette össze és a bilincseket alaposan meghúzta.

2.A medencét a leírásában megadott vízszintig vízzel tölts fel. A víznek a szűrőberendezésen át kell áramlania. Csak így lehet a szűrőberendezést légteleníteni. Amennyiben aszűrőberendezésnek előszűrő kosara van, úgy a fedelet óvatosan lazítsa fel, amíg meg nem telik vízzel(a fedél átlátszó és a szivattyú tetején található). **Ha szűrőberendezés szivattyúja nem önszívó, a szivattyúnak a medence vízszintje alatt kell elhelyezkednie.**

3.Állítsa a 6 állású szelep karját a „RÜCKSPÜLEN” (visszamosatás) pozícióba.Csak ezt követően helyezze üzembe a szűrőberendezést. A visszamosatás 2-3 percig tart.Ezt követően állítsa A kart a „NACHSPÜLEN”-öblítés pozícióba. A művelet kb. 3ümp-ig tart. Ezt követően állítsa a kart „FILTERN”- szűrés pozícióba. A kar átállításainál mindig áramtalanítsa a készüléket. A visszamosatásnál és öblítésnél keletkező szennyvizet vezesse el a csatornába.

4.Kapcsolja be a szűrőberendezést. A készülék ismét szűrés módban van. A szűrés időtartamára naponta 2x 4-5 órát javasunk. Amennyiben a medence alját porszívóval tisztítani szeretné, a szelep karját szűrés pozícióba kell állítani. Minden porszívózás után tisztítsa meg a szűrőhomokot, a nyomásváltozást – amennyiben van- a nyomásmérőn láthatja.

5.A visszamosatás után végezze el az öblítést- 30 másodpercig tart. Ez megakadályozza a szűrőhomok leülepedését a szűrőtartályban.

6. HA medencét porszívóval tisztítja, a 6 állású szelepet az ürítés pozícióba is állíthatja, így a szennyeződések, amelyek megtapadhatnak a szűrőhomokban, közvetlenül távoznak a tisztítás folyamán. A vizet amelyet a medencéből elszívásra kerül, az öblítésen keresztül a szabadba jut. A tisztítást követően ellenőrizze a víz szintjét, ha szükséges töltse vissza a hiányzó vízmennyiséget.



Ügyeljen arra, hogy a szűrőberendezés ne működjön víz nélkül, a víz hűt a szűrőberendezést, ha mégis szárazon működik aza a garancia elvesztéséhez vezet!!



A szelep átállításainál mindig áramtalanítsa a szűrőberendezést!



A szűrőberendezés (2x4-5 órát működtesse naponta) és rendszeresen végezze el a szűrőhomok tisztítását (visszamosatás) 2-3 perc hetente legalább egyszer, ugyanógy mint a porszívózásnál hogy gondozott tiszta fürdővíze legyen. A szivattyú javítását csak arra szakosodott szakember vagy műhely végezheti.



Technikai adatok:

Összes modell:

6-állású szelepl, Szűrőberendezés TÜV / GS, Szűrőtartály, Csatlakozó Ø 32/38 mm, Alaplap

Modell	00-40380
Szívóteljesítmény:	3,8 m³/h 0,4 bar üzemi nyomásnál
Áramforrás:	230 V, max. 200 W
Szűrőhomok mennyisége:	max. 10 kg
Medence méret:	max. 19 m³
Szivattyú:	előszűrő nélkül, nem önszívó
Modell:	00-40300 / 00-40300PF
Szívóteljesítmény:	3,8 m³/h 0,4 bar üzemi nyomásnál
Áramforrás:	230 V, max. 200 W
Szűrőhomok-mennyisége:	max. 20 kg
Medenceméret:	max. 19 m³
Szivattyú:	előszűrő nélkül, nem önszívó
Modell:	00-40310
Szívóteljesítmény:	4,5 m³/h 0,4 bar üzemi nyomásnál
Áramforrás:	230 V, max. 250 W
Szűrőhomok - mennyisége:	max. 20 kg
Medenceméret:	max. 22 m³
Szivattyú:	előszűrővel, önszívó
Modell:	00-40340 / 00-40340PF
Szívóteljesítmény:	6,6 m³/h 0,4 bar üzemi nyomásnál
Áramforrás:	230 V, max. 450 W
Szűrőhomok mennyisége:	max. 25 kg
Medenceméret:	max. 28 m³
Szivattyú:	mit Vorfilter, selbstansaugend



Porszívózás (Ábra 8)

Ha medencporszívót szeretne alkalmazni, abban az esetben a szelepet állítsa szűrés pozícióba. A porszívó csövet töltse fel vízzel, majd ha telítődött csatlakoztassa a szkimmerhez. Amíg a műveletet elvégzi a szivattyút kapcsolja ki.

Fontos!! A porszívó csövet teljesen töltsse fel vízzel, hogy a szivattyú ne szívjon fel levegőt, áramtalanítsa, majd a cső csatlakozása után kapcsolja be. Ha a szivattyú levegőt szív be, abban az esetben légteleníteni kell.

A porszívózást lassan egyenletes ütemben végezze, (gyors porszívózás csak felkavarja a szennyeződést) a porszívó sörtéinek egyenletesen kell az aljzathoz érni.

Előszűrőkosár nélküli szivattyúknál használja a szkimmer kosarát előszűrőként!!



Problémakezelés

Probléma oka	Megoldás ellenőrzés
Szűrőhomok szennyezett	Visszamosatás (Tisztítsa meg a homokot)
A szivattyú levegőt szív (Légbuborékok a vízbefúvónál)	Csővek meghibásodtak a bilincsek fellazultak
A szkimmer és a szivattyú kevés vizet kap	Vízszintet ellenőrizze és töltsön utána ha szükséges, ellenőrizze, hogy a szívóoldalon nincsen dugulás
Szkimmerkosár telítődött	Tisztítsa ki a szkimmerkösarat
Előszűrőkosár telítődött	Tisztítsa ki az előszűrőkosarat



Télesítés

A medenceszezon végén a szűrőberendezést, a csöveket ürítse le. A szűrőberendezés tartályából, a leürítő szelepen keresztül engedje le a vizet. A szűrőhomokot vegye ki a tartályból és ellenőrizze, hogy nem koszos nincs e összetapadva. Ha szükséges mossa át a homokot.

A szűrőberendezést száraz fagymentes helyen tárolja. (Garázs, pince.)



Gondozás

A látható szennyeződések távolítsa el a szűrőberendezésből. Erre azért van szükség, mert az algák, baktériumok és más mikroorganizmusok, veszélyeztetik a tiszta és egészséges fürdővizet. Ezeket a szennyeződések, speciális fürdővízkezelő szerrel lehet eltávolítani, megfelelő adagolás mellett. A megfelelő fürdővízkezeléssel és vízforgatással tudja elérni a fürdőzők számára megfelelő minőségű és higiénikus fürdővizet.



Fontos tudnivaló!! A 6 állású szelep markolatán található szériaszámot jegyezze meg, és reklamáció esetén adja reklamációs formanyomtatványra írja fel.

Szervízkapcsolat:

Steinbach VertriebsgmbH,
Aistingerstrasse 2, 4311 Schwertberg, Österreich

FR/IT/CZ/HU/HR/SK/SLO/RO/BG/TR: +43 (0) 7262 / 61431-0

e-mail: service@steinbach.at
www.steinbach.at



Kúpili ste si technické zariadenie, ktorého obsluha je veľmi jednoduchá, predsa však vyžaduje dodržiavanie istých zásad. Preto vás prosíme, aby ste si pozorne prečítali nasledujúce upozornenia! Na prevádzku zariadenie je potrebný skimmer (povrchový odsávač). Buď zabudovaný skimmer (montáž do steny bazéna) alebo závesný skimmer (upevnenie na stene bazéna).



Umiestnenie

Filtračné zariadenie umiestnite medzi skimmer a vstupné dýzy tak, aby zostala dostatočná bezpečná vzdialenosť k stene bazéna. Odporúčame vám filtračné zariadenie dodatočne umiestniť na podkladové platne (napr. na platne z vymývateľného betónu a pod.). Tie sa musia ukladať pomocou vodováhy. V žiadnom prípade nesmiete filtračné zariadenie uložiť do preliachy alebo priamo na trávu (**nebezpečenstvo zaplavenia alebo nebezpečenstvo prehriatia filtračného čerpadla**).

Ak ste bazén napustili čiastočne alebo aj úplne, je potrebné filtračné zariadenie umiestniť do filtračnej šachty, ktorá by mala byť priamo spojená s bazénom.

Ak sa filtračné zariadenie uloží do filtračnej šachty, musí sa zaistiť, aby sa šachta nemohla zaplaviť. Preto radíme, aby ste na mieste filtračnej šachty vytvorili prepad (štrk), aby mala kadiaľ otekať okolitá a dažďová voda. Najlepšie by bolo, keby ste mali v odtoku filtračnej šachty priame prepojenie do kanála (alebo ponorné čerpadlo s plavákovým spínačom).

Je potrebné dbať na to, aby sa filtračná šachta **v žiadnom prípade** nemohla **vzduchotesne** uzavrieť, pretože by to mohlo viesť k poškodeniam filtračného čerpadla spôsobeným vytváraním vodného kondenzátu. Veľkosť filtračnej šachty by mala byť dostatočná, aby sa mohli vykonávať práce na filtračnom zariadení.

Potrebné príslušenstvo ako napríklad hadice, hadicové svorky a filtračný piesok (nie sú súčasťou dodávky) vám poskytne váš predajca bazénov.



Zmontovanie filtračného zariadenia (obrázok 1)

Filtračné zariadenie zmontujte na mieste, na ktorom bude umiestnené (neskoršia preprava by bola obtiažna!).

Filtračné zariadenie pozostáva z nasledujúcich dielov:

1. čerpadlo
2. ventil
3. tesnenie (O-krúžok)
4. upínací krúžok
5. nádoba filtra
6. rúrka so spájacím dielom pre filtračné vložky
7. filtračné vložky
8. výpustná skrutka
9. stredný kryt (kryt rúrky)
10. základná doska
11. tlaková hadica



Nádoba filtra

1. Rúrku so spájacím dielom pre filtračné vložky vložte do nádoby filtra (obrázok 2) a malé filtračné vložky naskrutkujte na spájací diel. (v závislosti od modelu) (obrázok 3)
2. Rúru so spájacím dielom pre filtračné vložky uložte na dno nádoby (filtračné vložky už musia byť namontované), presvedčte sa, že sa rúrka nachádza na dne nádoby v strede a že výpustná skrutka už bola zaskrutkovaná.
3. Stredný kryt položte na otvor nádoby, rúrku pritom nastavte na stred. (obrázok 4)
4. Filtračný kremičitý piesok naplňte približne do $\frac{3}{4}$ výšky nádoby. (**správna zrnitosť 0,4 – 0,8, množstvo: podľa veľkosti filtra**)

(obrázok 4)

5. Až teraz namontujte horný diel nádoby, resp. hlavicu ventilu a tesnenie na horný okraj nádoby filtra. Ešte predtým ho však znovu očistite a umyte prípadný piesok alebo znečistenia. Horný diel nádoby, resp. hlavica ventilu sa spojí s hlavicom filtra pomocou upínacieho krúžku. Upínací krúžok sa zaskrutkuje pomocou skrutky a matice upínacieho krúžku. (obrázky 5 a 6)

6. Nakoniec namontujte pripájacie diely čerpadla na hlavicu ventilu. Pripájacie diely čerpadla dostatočne utesnite teflónovou páskou.

7. Manometer (ak je súčasťou dodávky) priskrutkujte z boku do 6-cestného ventilu a utesnite ho. Odvzdušňovaciu skrutku predtým odstráňte. obrázok 9



Hadicové prípojky čerpadla (obrázok 7)

1. **Vedenie skimmera:** Spojenie prípojky skimmera s prednou prípojkou na filtračnom čerpadle.
2. **Tlakové vedenie:** Spojenie hornej prípojky filtračného čerpadla k prípojke s označením „PUMP“ na 6-cestnom ventile.
3. **Spätné vedenie:** Spojenie prípojky na 6-cestnom ventile s označením „RETURN“ k prípojke na vtokovej dýze (bazén). Všetky prípojky zafixujte hadicovými svorkami.
4. **Spätné preplachovacie vedenie:** Prípojka „WASTE“ (vyprázdníť) do kanála. Prípojky sa pripájajú k špeciálnym bazénovým hadiciam a hadicovým svorkám!



Uvedenie filtračného zariadenia do prevádzky

1. Predtým než uvediete filtračné zariadenie do prevádzky, musíte ho postaviť **mimo bazénu** a na úroveň, ktorá je nižšia než úroveň hladiny vody v bazéne. Hadicové prípojky musia byť správne pripojené a zafixované.
2. Bazén sa musí naplniť vodou podľa návodu priloženého k bazénu. Voda musí pritekať k filtračnému čerpadlu. Filtračné zariadenie sa teraz odvzdušní. Ak je k dispozícii predný filter filtračného čerpadla, zľahka ho otvorte, kým z neho nevyteká voda. (priehľadný kryt so skrutkovým spojením na hornej strane filtračného čerpadla) **V prípade čerpadiel, ktoré nie sú samonasávacie, sa musí hladina vody nachádzať nad filtračným čerpadlom.**
3. Rukoväť na 6-cestnom ventile nastavte do polohy SPÄTNÉ PREPLACHOVANIE. Až teraz sa filtračné zariadenie môže uviesť do prevádzky. Spätné preplachovanie môže trvať približne 2 až 3 minúty. Potom filtračné čerpadlo znovu vypnite a rukoväť na hlavici ventilu dajte do polohy DODATOČNÉ PREPLACHOVANIE. Dodatočné preplachovanie trvá približne 30 sekúnd. Potom sa filtračné čerpadlo znovu vypne a rukoväť sa nastaví do polohy FILTROVANIE. Vodu zo spätného a dodatočného preplachovania odvedte do kanála.
4. Filtračné čerpadlo znovu zapnite. Filtračné zariadenie je v normálnom filtračnom režime. Odporúčame dobu chodu filtra 2 x 4 až 5 hodín za deň. Ak dno bazéna čistíte vysávačom, je tiež nastavený do polohy filtrovania. Po každom vysávaní dna, resp. ak sa tlak v manometri (o 2 – 3 dieliky) zvýši, nie je potrebné spätné preplachovanie.
5. Po úspešnom SPÄTNOM PREPLACHOVANÍ je vždy potrebné aj DODATOČNÉ PREPLACHOVANIE trvajúce približne 30 sekúnd. To umožní usadenie piesku v nádobe filtra.
6. Ak bazén čistíte vysávačom, môže byť pri 6-cestnom ventile nastavený v pozícii VYPRÁZDNIŤ, aby sa odstránili nečistoty z bazénu (napr. riasy), ktoré filtračný piesok inak znovu prepustí. Pritom sa voda odčerpaná z dna pumpuje von priamo cez spätné preplachovacie potrubie. Po tomto procese je potrebné primerane doplniť stav vody v bazéne.



Filtračné zariadenia nemôžu bežať nasucho (bez vody)!

Voda preberá funkciu chladenia – pri chode nasucho zaniká nárok na záruku!



Filtračné čerpadlo vypnite vždy, keď chcete prestaviť 6-cestný ventil!



Doba chodu filtra (2 x 4 až 5 hodín za deň), pravidelné spätné preplachovanie (2 – 3 minúty) minimálne 1 x za týždeň a vysávanie dna sú základným predpokladom čistej vody v bazéne! Opravy čerpadla môže vykonávať len vyškolený a kvalifikovaný technik.



Technické údaje:

Všetky modely:

6-cestný ventil, filtračné čerpadlo TÜV / GS, nádoba filtra, prípojka s Ø 32/38 mm, základná doska

Model	00-40380
Prietok:	3,8 m³/h pri prevádzkovom tlaku 0,4 baru
Prípojka:	230 V, max. 200 W
Množstvo piesku:	max. 10 kg
Veľkosť bazéna:	max. 19 m³
Filtračné čerpadlo:	bez predného filtra, nie samonasávacie
Model	00-40300 / 00-40300PF
Prietok:	3,8 m³/h pri prevádzkovom tlaku 0,4 baru
Prípojka:	230 V, max. 200 W
Množstvo piesku:	max. 20 kg
Veľkosť bazéna:	max. 19 m³
Filtračné čerpadlo:	bez predného filtra, nie samonasávacie
Model	00-40310
Prietok:	4,5 m³/h pri prevádzkovom tlaku 0,4 baru
Prípojka:	230 V, max. 250 W
Množstvo piesku:	max. 20 kg
Veľkosť bazéna:	max. 22 m³
Filtračné čerpadlo:	s predným filtrom, samonasávacie
Model	00-40340 / 00-40340PF
Prietok:	6,6 m³/h pri prevádzkovom tlaku 0,4 baru
Prípojka:	230 V, max. 450 W
Množstvo piesku:	max. 25 kg
Veľkosť bazéna:	max. 28 m³
Filtračné čerpadlo:	s predným filtrom, samonasávacie



Vysávanie dna (obrázok 8)

Dno sa vysáva v polohe FILTROVANIE (na ventile). Vysávač je pripojený hadicou ku skimmeru. Kým je vysávač pripojený a v prevádzke, musí byť filtračné čerpadlo vypnuté.

Dôležité: Hadica vysávača musí byť úplne celá naplnená vodou, aby sa do nej nenasával vzduch, až potom sa čerpadlo zapne. Ak by sa vzduch dostal do filtračného zariadenia, musí sa filtračné čerpadlo vypnúť a vysávač sa musí znovu odvzdušniť.

S vysávačom pohybujte po dne pomaly a rovnomerne (príliš rýchly pohyb môže vŕtiť špinu).

Ak filtračné zariadenie neobsahuje predný filter, namiesto neho poslúži skimmer so sitkom.



Riešenie problémov

Príčina porúch	Odstránenie
Piesok je znečistený	Spätné preplachovanie (čistenie piesku)
Čerpadlo nasáva vzduch (v prítoku sú vzduchové bubliny)	Hadice sú poškodené Hadicové spoje utiahnite
Do skimmera a čerpadla sa privádza príliš málo vody	Stav vody skontrolujte a prípadne ho zvýšte, skontrolujte, či v nasávacom potrubí nie sú nečistoty.
Sitko skimmera je upchaté	Sitko skimmera vyčistite
Sitko predného filtra filtračného čerpadla je upchaté.	Sitko skimmera vyčistite.



Príprava na zimu

Na konci letnej sezóny sa filtračné zariadenie, resp. hadice musia demontovať a vyprázdniť.

Výpustné skrutky nádoby filtra a filtračného čerpadla sa musia otvoriť. Nádoby filtra otvorte a filtračný piesok vysypte. Skontrolujte, či je filtračný piesok ešte v poriadku (či nie je zlepený alebo či netvorí zhľuky) a vyčistite ho.

Filtračné zariadenia, ktoré sa používajú vonku, sa v zime musia uskladniť v miestnosti chránenej proti mrazu.



Ošetrovanie

Viditeľné znečistenia sa odstránia cez filtračné zariadenie. To samozrejme neplatí o riasach, baktériách a iných mikroorganizmoch, ktoré predstavujú neustálu hrozbu pre priezračnú, čistú a zdravú vodu v bazéne. Na ich odstránenie sa používajú špeciálne ošetrovacie prostriedky, ktoré sa musia správne a pravidelne dávkovať. Pre osoby v bazéne nepredstavujú žiadnu záťaž a sú zaručene hygienicky neškodné.



Dôležité upozornenie: Na rukoväti 6-cestného ventilu je umiestnené číslo šarže, ktoré je potrebné uviesť v prípade reklamácie.

Steinbach Vertriebs GmbH,
Aisteringerstrasse 2, 4311 Schwertberg, Österreich

FR/IT/CZ/HU/HR/SK/SLO/RO/BG/TR: +43 (0) 7262 / 61431-0

e-mail: service@steinbach.at
www.steinbach.at



Вие сте си закупили уред, чиято употреба е опростена и лесна, но все пак е необходимо да се спазват известни предпазни мерки. По тази причина Ви молим да прочетете следващите указания внимателно!

За да използвате филтърното съоръжение, Ви е необходим скимер (повърхностен засмукващ филтър). Или вграден скимер (вграден в стената на басейна), или закачащ се скимер (закрепя се на стената на басейна).



Определяне на мястото за поставяне на филтъра

Мястото за поставяне на филтърното съоръжение трябва да е между скимера и входната дюза, така че да е на безопасно разстояние от стената на басейна.

Нашата препоръка освен това е филтърното съоръжение да бъде поставено върху плочки (например бетонни). Плочките трябва да са нивелирани.

В никакъв случай не поставяйте филтърното съоръжение във вдлъбнатина или направо в тревата (**съществува опасност да се наводни или филтърната помпа да прегрее**).

Ако басейнът Ви е частично или изцяло вкопан, е разумно да се направи филтърна шахта, в която да се постави филтърното съоръжение и която ще е директно свързана с басейна.

Ако филтърното съоръжение е поставено във филтърна шахта, тя трябва да е подсигурана срещу наводняване. За тази цел Ви съветваме, да се направи дренаж (чакъл) в близост до шахтата, за да се инфилтрира дъждовната и почвената вода. Оптималният вариант би бил, ако в шахтата, където се събира водата се направи директна връзка към канализацията (или се сложи потапяема помпа с поплавъчен прекъсвач).

В никакъв случай филтърната шахта **не бива да се затваря херметично**, тъй като филтърната помпа може да се повреди от образувания конденз. Големината на филтърната шахта трябва да се избере така, че да позволява работата със съоръжението.

Необходимите принадлежности, като маркучи, скоби и пясък за филтрация (не се включени в доставката), можете да закупите в търговската мрежа.



Сглобяване на филтърното съоръжение (фигура 1)

Сглобете филтърното съоръжение на мястото, където ще стои и в последствие (пренасянето му на по-късен етап би било твърде трудно!).

Филтърната помпа се състои от следните части:

1. Помпа
2. Вентил
3. Уплътнение (о-пръстен)
4. Затягащ пръстен (скоба)
5. Резервоар
6. Тръба със свързваща част за филтърни елементи
7. Филтърни елементи
8. Винт за източване
9. Центриращ капак (капак за тръбата)
10. Основа
11. Напорен маркуч



Филтърен резервоар

- Мушнете тръбата заедно със свързващата част за филтърните елементи в резервоара (фигура 2) и свържете филтърни елементи чрез завинтване със свързващата част (в зависимост от модела) (фигура 3)
- Сложете тръбата със свързващата част на дъното на резервоара (филтърните елементи трябва вече да са монтирани), уверете се, че тръбата е в средата на дъното на

резервоара, както и, че винтът за източване е завинтен.

- Сложете центриращия капак върху отвора на резервоара и центрирайте тръбата. (фигура 4).
- Напълнете с кварцов пясък за филтрация до $\frac{3}{4}$ от височината на резервоара. (**подходящ размер 0,4 – 0,8, количество: според размера на филтъра**) (фигура 4)
- Монтирайте сега горната част на резервоара, респ. главата на вентила и уплътнението към горния ръб на резервоара. Преди да направите това, непременно още веднъж почистете от пясък и замърсявания. Свързването на горната част респ. главата на вентила с резервоара става със затягащия пръстен. Затягащият пръстен се хваща със затягащия винт и гайката. (фигура 5 и 6).
- Накрая монтирайте фитингите за помпата към вентилната глава. Уплътнете добре с тефлонова лента.
- Манометърът (ако е включен в доставката) се завива и уплътнява отстрани на шестпътния вентил. Винтът за обезвъздушаване предварително трябва да се махне.



Свързване на маркучите към помпата (фигура 7)

- 1) **Провеждане от скимера:** свързване от скимера към преден фитинг на филтърната помпа.
- 2) **Напорен тръбопровод:** свързване от горен фитинг на филтърната помпа към фитинг с обозначение „PUMP“ (помпа) на шестпътния вентил.
- 3) **Обратен тръбопровод (рецикулация):** свързване от фитинг на шестпътния вентил с обозначение „RETURN“ (обратно) към фитинг за входната дюза (басейна). Затегнете всички връзки със скоби за маркуч.
- 4) **Тръбопровод за насрещна промивка:** от фитинг обозначен с „WASTE“ (изпразване) към канализацията. Връзките се изпълняват със специални маркучи за басейн и специални скоби!



Пускане в експлоатация на филтърното съоръжение

- Преди да пуснете филтърното съоръжение, трябва да се уверите, че то е **извън басейна** и е на ниво по-ниско от това на водната повърхност на водата в басейна, както и, че всички маркучи са правилно свързани и фиксирани.
- Басейнът трябва да е пълен с вода, както е указано в упътването му. Трябва да има приток на вода към филтърната помпа. Филтърното съоръжение се обезвъздушава. Ако е наличен, отворете леко капача на предфилтъра на филтърната помпа, докато водата текне от камерата на предфилтъра. (прозрачно капаче със завинтване върху горната част на филтърната помпа). **При не самозасмукващи помпи нивото на водата трябва да се намира над филтърната помпа.**
- Поставете ръкохватката на шестпътния вентил на позиция RÜCKSPÜLEN (промивка). Едва сега филтърната помпа бива пусната. Оставете процеса на промивка да продължи 2-3 минути. После изключете отново помпата и поставете ръкохватката на вентилната глава в позиция NACHSPÜLEN (изплакване). Процесът е около 30 сек. След това филтърната помпа отново се изключва и ръкохватката се поставя в позиция FILTERN (филтрация). Водата от промивката и изплакването е най-добре да се отвежда към канализацията.
- Отново включете филтърната помпа. Филтърното съоръжение е в нормален филтриращ режим. Препоръчваме режим на работа от два пъти по 4-5 часа на ден. Ако почистите дъното на Вашия басейн с вакуумна подочистачка, това отново да става в режим филтрация. След почистването или, ако манометърът (при наличен такъв) отчете повишаване на

налягането (около 2-3 деления), е необходимо да се пусне промивка.

- След успешна промивка (RÜCKSPÜLUNG), задължително трябва да се направи и изплакване (NACHSPÜLUNG) за около 30 сек. Това води до утаяването на пясъка в резервоара.
- Когато почиствате басейна с вакуумна подочистачка, можете да го правите и в позиция на шестпътния вентил изпразване (ENTLEEREN), за да отстраните замърсявания от басейна (напр. водорасли), които иначе също ще минат през филтриращия пясък. При това положение водата, която се изсмуква от дъното, ще се изпомпва директно през тръбопровода за промивка навън. След този процес, водата в басейна ще трябва съответно да се допълни.



Филтърното съоръжение не трябва да работи на сухо (без вода)!

Водата има охлаждащо действие – при работа на сухо няма гаранционна подмяна!



Преди всяко превключване на шестпътния вентил, филтърната помпа трябва да се изключва!



Режимът на работа (два пъти по 4-5 часа на ден) и редовната промивка (2-3 минути) поне веднъж седмично, както и почистването на дъното са основни предпоставки за доброто състояние на водата на басейна!

Ремонти на помпата трябва да се правят само от обучен и квалифициран техник.



Технически данни

Всички модели

Шестпътен вентил, филтърна помпа TÜV / GS, резервоар за филтриране, фитинги Ø 32/38 мм. основа.

Модел	00-40380
Капацитет:	3,8 м³/ч при 0,4 bar работно налягане
Свързване:	230 V, макс. 200 W
Количество пясък:	макс. 10 кг
Големина басейн:	макс. 19 м³
Филтърна помпа:	без предфилтър, не самозасмукваща
Модел	00-40300 / 00-40300PF
Капацитет:	3,8 м³/ч при 0,4 bar работно налягане
Свързване:	230 V, макс. 200 W
Количество пясък:	макс. 20 кг
Големина басейн:	макс. 19 м³
Филтърна помпа:	без предфилтър, не самозасмукваща
Модел	00-40310
Капацитет:	4,5 м³/ч при 0,4 bar работно налягане
Свързване:	230 V, макс. 250 W
Количество пясък:	макс. 20 кг
Големина басейн:	макс. 22 м³
Филтърна помпа:	с предфилтър, самозасмукваща
Модел	00-40340 / 00-40340PF
Капацитет:	6,6 м³/ч при 0,4 bar работно налягане
Свързване:	230 V, макс. 450 W
Количество пясък:	макс. 25 kg
Големина басейн:	макс. 28 м³
Филтърна помпа:	с предфилтър, самозасмукваща



Почистване на дъното (фигура 8)

Почистването на дъното трябва да се прави в позиция FILTERN на вентила (филтрация). Вакуумната подочистачка се свързва

посредством маркуча на подочистачката към скимера. Филтърната помпа трябва да е изключена, докато свързвате и приготвяте за работа подочистачката.

Важно: смукателният маркуч на подочистачката трябва да се напълни изцяло с вода, за да не попадне въздух в помпата, едва тогава помпата може да се включи. Ако във филтърното съоръжение попадне въздух, помпата трябва да се изключи и маркучет да се обезвъздуши отново.

Почиствайте бавно и равномерно пода на басейна с четката на подочистачката (ако го правите твърде бързо замърсяванията могат да се вдигнат нагоре).

При филтърни съоръжения без предфилтър се препоръчва скимерът да е с цедка!



Проблеми и отстраняването им

Причина за неизправността	Отстраняване
Пясъкът е замърсен	Промивка (почистване на пясъка)
Помпата е засмукала въздух (въздушни мехури от страната на вливане) до скимера или помпата стига твърде малко вода	Дефектни маркучи Затегнете скобите по маркучите Проверете количеството на водата и, ако е необходимо увеличете Проверете всмукателния тръбопровод за замърсявания.
Изместване на кошничката на скимера	Почистване на кошничката на скимера
Изместване на кошничката на предфилтъра на помпата	Почистване на кошничката на предфилтъра



Зазимяване

В края на сезона филтърното съоръжение и маркучите трябва да се демонтират и изпразнят.

За резервоара и за помпата това става, като се отворят винтовете за източване. Отворете резервоара и изпразнете филтърния пясък. Проверете дали пясъкът е в добро състояние (не се е слепил или станал на бучки) и го почистете.

Филтърните съоръжения, които са на открито, през зимата трябва да се приберат в защитено от студа помещение.



Указания за поддръжка

Видимите замърсявания се почистват от филтърното съоръжение. Това важи особено за водорасли, бактерии и други микроорганизми, които представляват постоянна опасност за бистрата, чиста и здравословна вода в басейна. За намаляването и отстраняването им има специални препарати за поддръжка на водата, които, правилно и редовно дозирани, няма да притесняват по никакъв начин ползващите басейна и ще гарантират безупречна от хигиенична гледна точка вода.



Важно указание: Върху ръкохватката на шестпътния вентил отстрани има сервизен номер, моля, предоставяйте го като информация в случай на reclamaция.

Steinbach VertriebsgmbH, Aistingerstrasse 2, 4311 Schwertberg, Österreich

e-mail: service@steinbach.at
www.steinbach.at



Kullanımı kolay ve basit olan teknik bir cihaz satın alınız, ancak belirli önemlerin dikkate alınması şart koşulur. Bu nedenle aşağıdaki talimatları dikkatlice okumanızı rica ederiz!

Filtre sisteminin işletmek için size bir süzgeç (üst yüzey emicisi/Skimmer) gerekir. Ya montaj edilebilir bir süzgeç (havuz kaplamaya montaj edilir) ya da takılabilir bir süzgeç (havuz kaplamaya sağlanmalıdır) gereklidir.



Konum Belirlenmesi

Filtre sistemin kurma bölümünü üst yüzey emicisi ve içeriye akış kanalı arasında öyle kararlaştırınız ki havuz kaplamasına yeterli emiyet mesafesi kalsın.

Filtre sisteminin ilaveden destek alt plaka üstüne yerleştirmenizi tavsiye ederiz (örneğin: beton plaka v.b.). Alt plaka su terazisi ile döşenmelidir.

Filtre sisteminizi hiçbir koşulda çukurluğa ya da doğrudan otların içine yerleştirmeyiniz (**su taşma tehlikesi veya filtre pompasının aşırı ısınma tehlikesi**).

Eğer havuzunuzu kısmen veya tamamen gömdüyseniz, filtre sisteminin doğruca havuza bağlı bir boşluğa yerleştirmeniz daha yararlı olur.

Filtre sisteminiz filtre boşluğuna yerleştiriliyorsa boşluğun taşmaması sağlanmalıdır. Bu amaca yönelik filtre boşluğun etrafına çevredeki ve yağmur suyun sızması için su sızdıran taşlardan (çakıl) dizmeniz tavsiye edilir. Filtre boşluğun pompa çukurundan doğrudan kanala bir bağlantıya (veya şamandıra şalterli daldırma pompasına) sahip olmanız elverişli olur.

Filtre boşluğu **hiçbir şekilde hava geçirmez** bağlanılmaması dikkat edilmelidir, çünkü kondens su oluşma sebebiyle filtre pompası zarar görebilir. Filtre boşluğu büyüklüğü öyle bir seçilmelidir ki filtre sistemin üzerinde çalışma yapılabilirsin.

Hortumları, hortum kelepçeleri ve filtre kumu (dahil değildir) gibi gerekli aksesuarları memnuniyetle havuz satıcınızdan temin edebilirsiniz.



Filtre Sistemi Montajı (Şekil 1)

Filtre sistemin kalıcı olarak yerleştirmek istediğiniz yerde kurunuz (daha sonra istediğiniz yere taşınması zahmetli olur!).

Filtre pompası aşağıdaki parçalardan oluşur:

1. Pompa
2. Sibop
3. Conta (O halkası)
4. Germe bileziği
5. Kazan
6. Dikey borusu ile filtre kolları için bağlantı parçaları
7. Filtre kolları
8. Boşaltma vidası
9. Merkezleyici (dikey boru için kaplama)
10. Dip plakası
11. Basınç hortumu



Filtre Kazanı

1. Dikey borusunu filtre kolları için bağlantı parçaları ile beraber kazanın içine yerleştiriniz (Şekil 2) ve küçük filtre kollarını filtre kolları için bağlantı parçaları ile vidalıyarak birleştiriniz. (model'e bağlı) (Şekil 3)
2. Dikey borusunu filtre kolları için bağlantı parçaları ile kazan dibine koyunuz (filtre kolları önceden montaj edilmiş olmalıdır) dikey borusunun kazan dibinin ortasında bulunduğundan ve boşaltma vidasının vidalandığından emin olunuz.

3. Şimdide merkezleyiciyi kazanın üst boşluğuna yerleştiriniz, bu arada dikey borusunu ortaya ayarlayınız. (Şekil 4)
4. Filtre kuvars kumunu $\frac{1}{4}$ doldurma yüksekliğine kadar doldurunuz. (**kumun doğru tane boyutu 0,4 - 0,8, kumun miktarı: filtre boyutuna bağlı**) (Şekil 4)
5. Şimdi kazanın üst parçasını veya sibop başlığını ve kazanın contalarını filtre kazanın üst kısmına montalayınız. Bunu yapmadan önce kesinlikle tekrar temizleyiniz ve olası kumları ya da kirleri yıkayınız. Kazanın üst parçasının veya filtre kazanı ile sibop başlığın bağlantısı germe bileziği ile gerçekleşir. Germe bileziği germe bileziği vidasıyla ve germe bileziği somunuyla vidalanır. (Şekil 5 ve 6)
6. Sona doğru pompanın bağlantı parçalarını sibop başlığına monte ediniz. Pompanın bağlantı parçalarını yeteri kadar teflon şerit ile yoğunlaştırınız.
7. Basınç ölçeri (eğer teslimat hacminde dahilse) 6 yollu supapın yanına vidalanıp ve sızdırmazlaştırılır. Var olan hava boşaltma vidası önceden yok edilir. Şekil 9



Pompanın Hortum Bağlantıları (Şekil 7)

1. **Süzgeç borusu:** Süzgeç bağlantısından filtre pompanın ön bağlantısına kadar bağlama.
2. **Basınç borusu:** Filtre pompanın üst bağlantısından 6 yollu supapın „PUMP“ adlı bağlantısına kadar bağlama.
3. **Dönüş hattı:** 6 yollu supapın „RETURN“ adlı bağlantısından (havuzdaki) içeriye akış kanalındaki bağlantıya bağlama. Bütün bağlantıları boru kelepçesiyle sabitleştiriniz.
4. **Geri temizleme borusu:** Kanala „WASTE“ (boşaltma) bağlantısı. Özel yüzme havuzu hortumları ve hortum kelepçeleri ile bağlama gerçekleşir!



Filtre Sisteminin İşletmeye Açma

1. Filtre sisteminin işletmeden önce filtre sisteminin **yüzme havuzunun dışında** ve havuzun su seviyesinin daha alçak seviyesinde bulunduğundan, ayrıca boru bağlantılarının düzgün bağlandığından ve sabitleştirildiğinden emin olunuz.
2. Yüzme havuzunuzun talimatlarına göre yüzme havuzu su ile doldurulmalıdır. Su filtre pompasına doğru akmalıdır. Şimdi filtre sisteminin havası alınır. Filtre sisteminin ön filtre kapağı mevcut ise ön filtre gövdesinde su akıncaya dek kapağı hafifçe açınız. (filtre pompanın üst kısmındaki transparan kapak ile vidalı bağlantı) **Kendiliğinden emici olmayan pompaların su seviyesi filtre pompanın üstünde olması zorunludur.**
3. 6 yollu supapın ayar kolunu RÜCKSPÜLEN pozisyonuna ayarlayınız. Şu andan itibaren filtre pompası işletmeye alınır. Geri temizleme sürecini yaklaşık 2 – 3 dakika uygulayınız. Bundan sonra filtre pompasını tekrar durdurunuz ve sibop başlığın ayar kolunu NACHSPÜLEN pozisyonuna götürünüz. Geri temizleme süreci yaklaşık 30 dakikadır. Ondan sonra filtre pompası tekrar durdurulur ve ayar kolu FILTERN pozisyonuna ayarlanır. Geri temizleme ve geri durulama esnasında oluşan suyu en iyisi kanala doğru iletiniz.
4. Filtre pompasını tekrar devreye koyunuz. Filtre sistemi normal filtre görevinde. Size günde 2 x 4 – 5 saat filtreleme süresi tavsiye ederiz. Havuzunuzun dibini havuz dibi temizleyicisi ile temizlediğinizde, bunun aynısını Filtern pozisyonunda yapar. Her dip temizliğinden sonra veya mevcut ise basınç ölçer yüksek basınç (2 – 3 bölüm çizgisi) ölçerse geri temizleme gerekir.
5. RÜCKSPÜLUNG uygulandığından sonra daima 30 dakikalık bir NACHSPÜLUNG süresi uygulanması gerekir. Bu filtre kumun filtre kazanının içine yerleşmesini neden olur.

6. Eğer havuzunuzu dip temizleyici ile temizliyorsanız, bu 6 yollu supapın ENTLEEREN pozisyonunda havuzun içinden kirlilikleri (örneğin: yosunları) yok etmek için uygulanabilir, aksi takdirde bu kirlilikler filtre kumun içinden tekrar geçerler. Bu sırada havuzun dibinden emilerek çekilmiş su geri temizleme borusundan doğrudan açık havaya pompalanır. Bu işlemi sonradan havuzun su seviyesi gereğince tamamlanmalıdır.



Filtre sistemleri kuru şekilde (susuz) çalıştırılması yasaktır!
Su soğutma görevini alır – kuru şekilde çalıştırıldığında garanti kapsamında değiştirme silinir!



6 yollu supapın her akımını çevirme gidişatından önce filtre pompası ceyrandan çekilmelidir!



Bakımlı yüzme havuzun temel koşulları filtre süresi (günde 2 x 4 – 5 saat) ve haftada en az 1 x düzenli geri temizleme (2 – 3 dakika) ve de dip temizlemedir!
Pompada onarım yalnızca eğitimli ve vasıflı teknisyen tarafından yapılmalıdır.



Teknik Bilgiler:

Tüm Modeller:

6 yollu supap, Filtre pompası TÜV / GS, Filtre kazanı, bağlantı Ø 32/38 mm, dip plakası

Model	00-40380
Akış gücü:	0,4 bar işlem basıncında saatte 3,8 m³
Bağlantı:	230 V, max. 200 W
Kum miktarı:	max. 10 kg
Havuz boyutu:	max. 19 m³
Filtre pompası:	ön filtresiz, kendiliğinden emişli değil
Model	00-40300 / 00-40300PF
Akış gücü:	0,4 bar işlem basıncında saatte 3,8 m³
Bağlantı:	230 V, max. 200 W
Kum miktarı:	max. 20 kg
Poolgrösse:	max. 19 m³
Filtre pompası:	ön filtresiz, kendiliğinden emişli değil
Model	00-40310
Akış gücü:	0,4 bar işlem basıncında saatte 4,5 m³
Bağlantı:	230 V, max. 250 W
Kum miktarı:	max. 20 kg
Poolgrösse:	max. 22 m³
Filtre pompası:	ön filtreli, kendiliğinden emişli
Model	00-40340 / 00-40340PF
Akış gücü:	0,4 bar işlem basıncında saatte 6,6 m³
Bağlantı:	230 V, max. 450 W
Kum miktarı:	max. 25 kg
Poolgrösse:	max. 28 m³
Filtre pompası:	ön filtreli, kendiliğinden emişli



Dip Temizliği (Şekil 8)

Dip temizliği FILTERN pozisyonunda (sibopda) gerçekleşir. Dip temizleyici dip temizleme hortumuyla üst yüzey emicisine yani süzgeçe bağlanır. Dip temizleyici bağlanıncaya ve işletmeye hazır olana dek filtre pompası ceyrandan çekili kalmalıdır.

Önemli Dipnot: Filtre pompası hava emmesin diye dip temizleme hortumu tamamen su ile doldurulmalıdır, ancak bundan sonra filtre pompası devreye alınır. Filtre sistemin içine hava girmişse Filtre

pompası ceyrandan çekilmelidir ve temizleyici yeniden havalandırılmalıdır.

Şimdi yavaş ve eşit oranda havuz dibini dip temizleme fırçanız ile temizleyiniz (çok fazla hızlı işlem kiri dağıtır).

Ön filtresiz Filtre pompaların süzgeç sepeti ile olması yararlıdır!



Hata Giderme

Bozuklukların nedenleri	Behebung
Kum kirliliğinde	Geri temizleme uygulayınız (kumun temizlenmesi)
Pompa hava emdiğinde (içeriye akış bölümünde hava ka-barıcı)	Hortumlar arızalı Hortum kelepçelerini tekrar sıkıştırınız
Üst yüzey emicisine veya pompaya çok az su ulaşıyor	Su seviyesini kontrol ediniz ve gereğince yükseltiniz, emme hattını kirlilik üzerine kontrol ediniz
Süzgeç sepetin yeri değiştirildi	Süzgeç sepetini temizleyiniz
Filtre pompanın ön filtre sepetin yeri değiştirildi	Ön filtre sepetini temizleyiniz



Kışa Uygun Saklama

Yüzme sezonun sonunda Filtre sistemi veya hortumlar demonte edilmeli ve boşaltılmalıdır.
Bu Filtre kazanın ve de Filtre pompasının boşaltma vidası ile gerçekleşir. Filtre kazanını açınız ve Filtre kumunu boşaltınız. Filtre kumun iyi durumda olup olmadığını (yapışmamış veya topaklanmamış) kontrol ediniz ve kumu temizleyiniz.

Açık havada yer alan Filtre sistemleri kışın dona karşı rezistan bir odada barındırılmalıdır.



Bakım Talimatları

Filtre sisteminde görülen kirlilikler yok edilmelidir. Bu aynı zamanda berrak, temiz ve sağlıklı havuz suyu için sürekli bir tehlike olan yosunlar, bakteriler ve diğer mikroorganizmalar için geçerli değildir. Bunların önlenmesi veya yok edilmesi için özel su bakım malzemeleri satışa hazır bulunuyor, eğer doğru ve sürekli dozunu tayin ederseniz müşterileriniz hiçbir rahatsızlık yaşamazlar ve hijyenik kusursuz yüzme suyu sağlanır.



Önemli Dipnot: 6 yollu supapın kolu üzerinde yana doğru bir şarj kodu bulunuyor, bir şikayet durumunda lütfen bu bilgileri veriniz.

Steinbach VertriebsgmbH
Aistingstrasse 2, 4311 Schwertberg, Österreich

FR/IT/CZ/HU/HR/SK/SLO/RO/BG/TR: +43 (0) 7262 / 61431-0

e-mail: service@steinbach.at
www.steinbach.at



Ha adquirido un equipo técnico, fácil y sencillo de manejar, pero que pese a ello precisa tener en cuenta algunas medidas. ¡Por eso le pedimos que lea atentamente las siguientes instrucciones!

Para operar el sistema de filtración necesita un skimmer. Puede emplear un skimmer empotrable (integrado en la pared de la piscina) o bien un skimmer colgante (sujetado en la pared de la piscina).



Ubicación

La ubicación del sistema de filtración debe estar entre el skimmer y la boquilla de entrada, de forma que se mantenga suficiente distancia de seguridad con la pared de la piscina.

Le recomendamos colocar placas base debajo del sistema de filtración (p.ej. placas de hormigón al chorro de agua, o similar). Debe tenderlas utilizando un nivel de agua.

No debe colocar el sistema de filtración bajo ninguna circunstancia en una hendidura o directamente sobre el césped (**peligro de inundación o peligro de sobrecalentamiento de la bomba del filtro**).

Si su piscina está parcial o totalmente enterrada, se recomienda colocar el sistema de filtración en un pozo especial para él, que debe estar directamente conectado con la piscina.

Si coloca el sistema de filtración en un pozo, entonces debe garantizar que ese pozo no se puede inundar. Por eso le recomendamos que, para esa finalidad, ubique en la zona del pozo del sistema de filtración grava rodada (gravilla), para que el agua del entorno y de la lluvia pueda penetrar en el subsuelo. Lo óptimo sería que en el sumidero del pozo del sistema de filtración dispusiese de una conexión directa a la canalización (o de una bomba sumergible con sensor flotante).

Debe tener en cuenta que el pozo del sistema de filtración **bajo ninguna circunstancia** debe ser cerrado **herméticamente**, debido a la formación de agua condensada en la bomba de la filtración. El tamaño del pozo debe ser seleccionado de forma que se puedan realizar trabajos en él.

Los accesorios necesarios, tales como mangueras, abrazaderas y arena (no forman parte del volumen de suministro) pueden ser adquiridos en su comerciante de piscinas.



Ensamblaje del sistema de filtración (figura 1)

Ensamble el sistema de filtración en el emplazamiento en el que se va a utilizar (¡un transporte ulterior sería muy trabajoso!).

La bomba para filtro consta de las siguientes piezas:

1. bomba
2. válvula
3. junta (junta tórica)
4. apresadera
5. caldera
6. tubo vertical con pieza de unión para el filtro por cartucho
7. filtro por cartucho
8. tornillo de vaciado
9. entrador (cubierta para el tubo vertical)
10. placa base
11. manguera de presión



caldera de filtro

1. Introducir en la caldera el tubo vertical, incluyendo la pieza de unión para el cartucho (figura 2) y unir los pequeños cartuchos con la pieza de unión para cartuchos enroscando. (en función del modelo) (figura 3)
2. Colocar el tubo vertical con la pieza de unión para cartuchos en el fondo de la caldera (los cartuchos ya tienen que estar montados),

asegúrese de que el tubo vertical está centrado en el fondo de la caldera y que se ha enroscado el tornillo de vaciado.

3. Ahora ponga el centrador sobre la abertura de la caldera, centrando así el tubo vertical. (Figura 4)
4. Rellene la arena de cuarzo hasta un nivel de aprox. $\frac{3}{4}$ de la altura de la caldera.
(**grano correcto 0,4 - 0,8, cantidad: en función del tamaño del filtro**) (Figura 4)
5. Monte ahora la parte superior de la caldera o la cabeza de la válvula y la junta de la caldera sobre el borde superior de la caldera del filtro. Antes de realizar el montaje es imprescindible que limpie de nuevo, extrayendo toda la arena y la suciedad. La parte superior de la caldera o la cabeza de la válvula se une con la caldera del filtro usando la apresadera. La apresadera se atornilla con el tornillo y la tuerca correspondientes. (Figuras 5 y 6)
6. Para finalizar monte las piezas de conexión de la bomba en el cabezal de la válvula. Obtura las piezas de conexión de la bomba con suficiente cinta de teflón.
7. El manómetro (si forma parte del volumen de suministro) se atornilla en el lateral en la válvula de 6 vías y se obtura. El tornillo de purga que había ahí se extraer antes.



Conexiones de manguera de la bomba (figura 7)

1. **Conducto del skimmer:** unión de la conexión del skimmer con la conexión delantera en la bomba del filtro.
2. **Conducto de presión:** unión de la conexión superior de la bomba del filtro a la conexión con el texto «PUMP» en la válvula de 6 vías.
3. **Conducto de retroceso:** unión de la conexión de la válvula de 6 vías con la denominación «RETURN» a la conexión de la boquilla de entrada (piscina). Fije todas las conexiones con abrazaderas.
4. **Conducto de retrolavado:** conexión «WASTE» (vaciar) en la canalización. ¡Las conexiones se efectúan con mangueras y abrazaderas especiales para piscina!



Puesta en servicio del sistema de filtración

1. Antes de poner en servicio el sistema de filtración tiene que asegurarse de que el sistema está **fuera de la piscina** y un nivel por debajo que el nivel del agua de la piscina, y también que las mangueras estén correctamente conectadas y sujetas.
2. La piscina tiene que estar llena de agua, tal como indique el manual de instrucciones de la piscina. El agua tiene que fluir hacia la bomba del filtro. Ahora se purga el sistema de filtración. Si dispusiese de ella, abra un poco la tapa del prefiltro de la bomba, hasta que fluya agua del cuerpo del prefiltro. (la tapa transparente con tapa con rosca en la parte superior de la bomba del filtro) **En las bombas no autosugestionas el nivel del agua tiene que estar por encima de la bomba del filtro.**
3. Ponga el mango de la válvula de 6 vías a la posición «RETROLAVADO». Tan solo después de ello se pone la bomba en servicio. Realizar un ciclo de retrolavado de aprox. 2 – 3 minutos. A continuación volver a apagar la bomba del filtro y poner el mango de la cabeza de la válvula en la posición ACLARADO. Ciclo de aclarado aprox. 30 segundos. Después se vuelve a apagar la bomba del filtro y se coloca el mango en la posición FILTRAR. El agua de retrolavado y de aclarado debería ser desechada en la canalización.
4. Vuelva a encender la bomba de filtración. El sistema de filtración está ahora en el modo normal. Le recomendamos un funcionamiento del filtro de 2 x 4 – 5 horas al día. Si limpia el fondo de su piscina con un limpiafondos, también se hace con la posición de filtrar. Después de cada limpieza del fondo o si sube la presión del manómetro (2 – 3 líneas), en caso de disponer de uno, es necesario realizar un retrolavado.

5. Después de finalizar el RETROLAVADO siempre hay que hacer un ACLARADO de una duración de aprox. 30 segundos. Eso conlleva que la arena se deposita en el fondo de la caldera.
6. Si limpia su piscina con un limpiafondos, lo puede hacer también con la válvula de 6 vías en la posición VACIAR, para expulsar la suciedad de la piscina (p.ej.: algas), pues sino volvería a la arena del filtro. En esa posición el agua que se succiona del fondo de la piscina se bombea directamente hacia el exterior por la tubería de retrolavado. Después de expulsar el agua debe rellenar la piscina con la cantidad de agua necesaria para recuperar el nivel.



¡Los sistemas de filtración no deben funcionar en seco (sin agua)!

El agua se encarga del enfriamiento – ¡si opera en seco el daño no lo cubre la garantía!



¡Antes de cada conmutación de la válvula de 6 vías debe apagar la bomba del filtro!



¡El tiempo de filtración (2 x 4 – 5 horas por día) y el retrolavado regular (2 – 3 minutos) por lo menos 1 x a la semana; así como la limpieza del fondo son requisitos básicos para un agua de piscina clara y limpia!

Las reparaciones en la bomba solamente pueden ser realizadas por un técnico formado y cualificado.



Especificaciones técnicas:

Todos los modelos:

válvula de 6 vías, bomba para filtro TÜV / GS, caldera de filtro, conexión Ø 32/38 mm, placa base

Modelo	00-40380
Caudal:	3,8 m³/h a 0,4 bar de presión de servicio
Conexión:	230 V, máx. 200 W
Cantidad de arena:	máx. 10 kg
Tamaño de la piscina:	máx. 19 m³
Bomba para filtro:	sin prefiltro, no autosuccionante
Modelo	00-40300 / 00-40300PF
Caudal:	3,8 m³/h a 0,4 bar de presión de servicio
Conexión:	230 V, máx. 200 W
Cantidad de arena:	máx. 20 kg
Tamaño de la piscina:	máx. 19 m³
Bomba para filtro:	sin prefiltro, no autosuccionante
Modelo	00-40310
Caudal:	4,5 m³/h a 0,4 bar de presión de servicio
Conexión:	230 V, máx. 250 W
Cantidad de arena:	máx. 20 kg
Tamaño de la piscina:	máx. 22 m³
Bomba para filtro:	con prefiltro, autosuccionante
Modelo	00-40340 / 00-40340PF
Caudal:	6,6 m³/h a 0,4 bar de presión de servicio
Conexión:	230 V, máx. 450 W
Cantidad de arena:	máx. 25 kg
Tamaño de la piscina:	máx. 28 m³
Bomba para filtro:	con prefiltro, autosuccionante



aspiración del fondo (figura 8)

La aspiración del fondo se efectúa en la posición FILTRAR (en la válvula). El limpiafondos debe estar conectado con la manguera en el skimmer. Hasta que el limpiafondos no esté conectado y en

estado de espera activa la bomba del filtro tiene que estar apagada.

Importante: La manguera del limpiafondos debe estar completamente llena de agua, para que la bomba del filtro no absorba ningún aire, solo después de llenarla se debe encender la bomba. Si entrase aire en el sistema de filtración, debe apagar la bomba del filtro y volver a purgar el sistema.

Circule homogéneamente a una velocidad lenta por el fondo de la piscina (si circula muy rápido puede levantar la suciedad) con el cepillo del limpiafondos.

¡En los sistemas de filtración sin prefiltro se recomienda un skimmer con cesto!



Solución de problemas

Causa de fallos	Reparación
Arena sucia	Retrolavado (limpiar la arena)
La bomba chupa aire (burbujas de aire en la entrada)	Mangueras defectuosas Apretar las abrazaderas
El skimmer o la bomba reciben muy poca agua	Controlar el nivel del agua y de ser necesario subirlo, controlar el conducto de aspiración buscando suciedad
Cesto del skimmer desplazado	Limpieza del cesto del skimmer
Cesto del prefiltro de la bomba del filtro desplazado	Limpieza del cesto del prefiltro



Preparación para el invierno

Al finalizar la temporada de baño debe desmontar y vaciar el sistema de filtración o bien las mangueras.

Tanto en la caldera como en la bomba se efectúa abriendo el tornillo de vaciado. Abrir la caldera del filtro y vaciar la arena. Compruebe si la arena todavía está bien (no es pegajosa ni tiene grumos) y límpiela.

Los sistemas de filtración situados al aire libre tienen que ser colocados en invierno en un recinto protegido del hielo.



Indicaciones de cuidado

La suciedad visible se expulsa mediante el sistema de filtración. Pero no es así con las algas, las bacterias y otros microorganismos, que pueden ser también un peligro para un agua clara, limpia y sana. Para evitar que se generen o para eliminarlos disponemos de productos químicos que dosificados continua y correctamente no conllevan ninguna molestia para los huéspedes y garantizan un agua higiénica y perfecta.



Aviso importante: En un lado de la manija de la válvula de 6 vías se halla un número de lote, por favor, indique esta información en caso de una reclamación.

Steinbach VertriebsgmbH,
Aistingerstrasse 2, 4311 Schwertberg, Austria

FR/IT/CZ/HU/HR/SK/SLO/RO/BG/TR: +43 (0) 7262 / 61431-0

e-mail: service@steinbach.at
www.steinbach.at



Zakupiony produkt to urządzenie techniczne, którego obsługa jest łatwa i nieskomplikowana, jednak wymaga przestrzegania pewnych zasad. Dlatego prosimy o staranne zapoznanie się z poniższymi wskazówkami!

Do eksploatacji instalacji filtracyjnej potrzebny jest skimmer (odkurzacz do powierzchni wody). Skimmer do zabudowy (zamontowany w ścianie basenu) lub skimmer zawieszany (zamocowany do ściany basenu).



Wybór lokalizacji

Miejsce ustawienia instalacji filtracyjnej między skimmerem a dyszą wlotową należy dobrać tak, by zachowany był wystarczający odstęp bezpieczeństwa od ściany basenu.

Dodatkowo, zalecamy ustawienie instalacji filtracyjnej na podkładzie z płyt, np. betonowych. Należy je wypoziomować z użyciem poziomnicy.

W żadnym przypadku nie wolno ustawiać instalacji filtracyjnej bezpośrednio na ziemi lub w trawie - niebezpieczeństwo zalania lub przegrzania się pompy filtra.

Jeżeli basen jest częściowo lub całkowicie wpuszczony w ziemię, wówczas celowe jest umieszczenie instalacji filtracyjnej także w zagłębieniu, które powinno łączyć się bezpośrednio z basenem.

Jeżeli instalacja filtracyjna zostanie umieszczona w zagłębieniu, wówczas należy zagwarantować, że nie zostanie zalana. W tym celu można np. wypełnić otoczenie instalacji żwirem, by ułatwić wsiąkanie wody z otoczenia i deszczowej. Optymalne rozwiązanie to bezpośrednie połączenie szybu pompy z kanalizacją deszczową lub umieszczenie w nim pompy zatapianej z wyłącznikiem pływakowym. Należy przy tym dopilnować, by szyb pompy **w żadnym przypadku nie był szczelnie zamknięty**, gdyż mogłoby to spowodować szkody na skutek tworzenia się kondensatu. Wielkość szybu należy tak dobrać, by można było wykonywać prace przy instalacji filtracyjnej.

Niezbędny osprzęt, jak węże, opaski zaciskowe i piasek filtracyjny (nie wchodzi w zakres dostawy) można zakupić w specjalistycznych sklepach.



Montaż instalacji filtracyjnej (rys. 1).

Instalację filtracyjną należy zmontować w miejscu jej docelowego ustawienia - późniejszy transport na miejsce byłby zbyt kłopotliwy!

Pompa filtrująca składa się z następujących elementów:

1. Pompa
2. Zawór
3. Uszczelka (o-ring)
4. Pierścień mocujący
5. Zbiornik
6. Stojak rurowy z łącznikiem do wkładu filtra
7. Wkład filtra
8. Śruba do opróżniania systemu
9. Element centrujący (osłona stojaka rurowego)
10. Płyta podstawy
11. Przewód ciśnieniowy



Zbiornik filtra

1. Podstawę rurową wraz z elementem połączeniowym do wkładu filtra wprowadzić do zbiornika (rys. 2), a małe wkłady filtra z elementem połączeniowym wkładów filtra połączyć śrubami (zależnie od modelu) (rys. 3)

2. Podstawę rurową z elementem połączeniowym ustawić na dnie zbiornika (wkłady filtra muszą być już zamontowane), upewnić się, że podstawa zbiornika znajduje się pośrodku zbiornika i że śruba spustowa jest wkręcona.

3. Następnie założyć element centrujący na otwór zbiornika, wyśrodkować przy tym podstawę rurową. (rysunek 4)

4. Napełnić zbiornik piaskiem filtracyjnym do wysokości ok. $\frac{3}{4}$ wysokości zbiornika.
(wymagana ziarność 0,4 - 0,8, ilość - zależnie od wielkości zbiornika) (rys. 4)

5. Zmontować teraz górną część zbiornika wzgl. głowicę z zaworem i uszczelkę zbiornika na górnej krawędzi zbiornika filtra. Wcześniej konieczne jeszcze raz oczyścić i zmyć ew. piasek i zanieczyszczenia. Połączenie górnej części zbiornika wzgl. głowicy z zaworem z dolną częścią zbiornika zapewnia pierścień mocujący. Pierścień mocujący jest montowany ze śrubą i nakrętką mocującą. (rysunki 5 i 6)

6. Na koniec zmontować elementy przyłączeniowe pompy na głowicy z zaworem. Elementy przyłączeniowe pompy uszczelnić wystarczająco taśmą teflonową.

7. Manometr (o ile wchodzi w zakres dostawy) wkręca się z boku zaworu 6-drogowego, odpowiednio go uszczelniając. Obecą tam śrubę odpowietrzającą należy wcześniej wykręcić. Rysunek 9



Przyłącza węży pompy (rys. 7)

1. **Przewód skimmera** Połączenie od przyłącza skimmera do przedniego przyłącza pompy filtrującej.
2. **Przewód ciśnieniowy:** Połączenie pompy filtrującej z przyłączem o oznaczeniu „PUMP” na zaworze 6-drogowym.
3. **Przewód powrotny:** Połączenie od przyłącza na zaworze 6-drogowym z oznaczeniem „RETURN” do przyłącza na dyszy wlotowej (basen). Zamocować wszystkie przyłącza opaskami zaciskowymi.
4. **Przewód powrotny płukania:** Przyłącze „WASTE” (spust) do kanalizacji. Przyłącza wykonuje się z użyciem specjalnych przewodów basenowych i opasek zaciskowych!



Uruchomienie instalacji filtracyjnej

1. Przed uruchomieniem instalacji filtracyjnej należy się upewnić, że instalacja znajduje się poza basenem i poniżej poziomu lustra wody w basenie oraz że przyłącza przewodów zostały poprawnie wykonane i zamocowane.
2. Basen musi być napełniony wodą zgodnie z instrukcją. Woda musi dopływać do pompy filtrującej. Teraz należy odpowietrzyć instalację filtracyjną. O ile jest, otworzyć lekko pokrywę filtra wstępnego pompy filtrującej, aż wypłynie z niego woda (przezroczysta pokrywa ze złączem gwintowanym u góry pompy). W pompach nie samozasysających poziom wody musi znajdować się powyżej pompy.
3. Ustaw uchwyt na zaworze 6-drogowym w położeniu RÜCKSPÜLEN. Dopiero teraz pompa zostanie uruchomiona. Wykonaj płukanie zwrotne przez ok. 2-3 minuty. Następnie ponownie wyłączyć pompę i ustawić uchwyt na głowicy zaworu w położeniu NACHSPÜLEN. Wykonać płukanie dodatkowe przez ok. 30 sekund. Następnie ponownie wyłączyć pompę i ustawić uchwyt w położeniu FILTERN. Wodę z płukania zwrotnego i dodatkowego najlepiej odprowadzić do kanalizacji.
4. Ponownie włączyć pompę. Instalacja filtracyjna pracuje normalnie. Zalecamy pracę filtra 2 razy dziennie przez 4-5 godzin. Podczas czyszczenia dna basenu także odbywa się filtracja. Po każdym czyszczeniu dna lub gdy ciśnienie na manometrze (o ile jest) spadnie o 2-3 kreski podziałki, konieczne jest płukanie zwrotne.
5. Po wykonaniu płukania zwrotnym zawsze konieczne jest płukanie dodatkowe przez ok. 30 sekund. Powoduje to osadzenie się piasku w zbiorniku.
6. Podczas czyszczenia dna basenu można ustawić zawór 6-drogowy w położeniu ENTLEEREN, by usunąć zanieczyszczenia z basenu (np. algi), które w innym przypadku przepływałyby przez piasek filtracyjny. Woda odsysana z dna basenu jest przy tym

kierowana na otwartą przestrzeń przez przewód płukania zwrotnego. Po wykonaniu tej procedury należy odpowiednio uzupełnić poziom wody w basenie.



Instalacje filtracyjne nie mogą pracować na sucho (bez wody)!

Woda zapewnia chodzenie - praca na sucho oznacza utratę gwarancji!



Przed każdym przełączeniem zaworu 6-drogowego należy wyłączyć pompę!



Czas pracy filtra (2 razy dziennie po 4-5 godzin) i regularne płukanie zwrotne (2-3 minuty) co najmniej 1 raz w tygodniu to podstawowe warunki utrzymania wody w dobrym stanie!

Naprawy pompy może wykonywać tylko wykwalifikowany i przeszkolony technik.



Dane techniczne:

Wszystkie modele:

zawór 6-drogowy, pompa filtrująca TÜV / GS, zbiornik filtra, przyłącze Ø 32/38 mm, płyta podstawy

Model	00-40380
Wielkość przepływu:	3,8 m³/h przy 0,4 bara ciśnienia roboczego
Przyłącze:	230 V, maks. 200 W
Ilość piasku:	maks. 10 kg
Wielkość basenu:	maks. 19 m³
Pompa filtrująca	bez filtra wstępnego, nie samozasysająca
Model	00-40300 / 00-40300PF
Wielkość przepływu:	3,8 m³/h przy 0,4 bara ciśnienia roboczego
Przyłącze:	230 V, maks. 200 W
Ilość piasku:	maks. 20 kg
Wielkość basenu:	maks. 19 m³
Pompa filtrująca	bez filtra wstępnego, nie samozasysająca
Model	00-40310
Wielkość przepływu:	4,5 m³/h przy 0,4 bara ciśnienia roboczego
Przyłącze:	230 V, maks. 250 W
Ilość piasku:	maks. 20 kg
Wielkość basenu:	maks. 22 m³
Pompa filtrująca	z filtrem wstępnym, samozasysająca
Model	00-40340 / 00-40340PF
Wielkość przepływu:	6,6 m³/h przy 0,4 bara ciśnienia roboczego
Przyłącze:	230 V, maks. 450 W
Ilość piasku:	maks. 25 kg
Wielkość basenu:	maks. 28 m³
Pompa filtrująca	z filtrem wstępnym, samozasysająca



Czyszczenie dna (rys. 8)

Czyszczenie dna odbywa się w pozycji FILTERN na zaworze. Odkurza do dna należy połączyć przewodem odkurzacza ze skimmerem. Do czasu podłączenia i gotowości do pracy odkurzacza do dna pompa musi być wyłączona.

Ważne: wąż odkurzacza musi być w całości wypełniony wodą przed włączeniem pompy, by pompa nie zassała powietrza. Jeżeli do instalacji filtracyjnej dostanie się powietrze, należy wyłączyć pompę i ponownie odpowietrzyć odkurzacza.

Teraz należy powoli i równomiernie oczyścić dno basenu (zbyt szybkie ruchy mogą wzburzyć zanieczyszczenia).

W instalacjach filtracyjnych bez filtra wstępnego skimmer z koszem sitowym to zaleta!



Rozwiązywanie problemów

Przyczyna usterki	Usuwanie
Piasek zanieczyszczony	Płukanie zwrotne (czyszczenie piasku)
Pompa zasysa powietrze (pęcherze powietrza po stronie wlotu)	Węże uszkodzone Dociągnąć opaski zaciskowe
Skimmer lub pompa pobierają za mało wody	Sprawdzić poziom wody i zwiększyć w razie potrzeby, kontrola węży po stronie ssącej pod kątem zanieczyszczeń
Kosz skimmera zapelniony	Czyszczenie kosza skimmera
Kosz filtra wstępnego pompy filtrującej zapelniony	Czyszczenie kosza filtra wstępnego
W razie usterek tutaj niewymienionych należy skontaktować się ze sprzedawcą!	



Przechowanie przez zimę

Na koniec sezonu letniego instalację filtracyjną wzgl. przewody należy zdemontować i opróżnić z wody.

W zbiorniku filtra i w pompie oznacza to wykręcenie śruby spustowej. Otworzyć zbiornik filtra i opróżnić z piasku. Sprawdzić, czy piasek filtracyjny jest jeszcze w dobrym stanie (nie sklejonny ani nie zbrylony) i oczyścić go.

Instalacje filtracyjne umieszczone na otwartej przestrzeni należy przenieść na zimę do pomieszczenia o dodatniej temperaturze.



Wskazówki w sprawie konserwacji

Widoczne zanieczyszczenia są usuwane przez instalację filtracyjną. Nie dotyczy to jednak alg, bakterii i innych mikroorganizmów, które są stałym zagrożeniem dla czystej i zdrowej wody w basenie. Aby temu zapobiec lub je usunąć, dostępne są środki do pielęgnacji wody, które przy właściwym i stałym dozowaniu nie są obciążeniem dla osób korzystających z basenu i gwarantują higieniczną wodę.

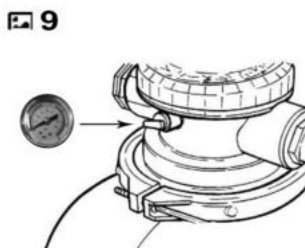
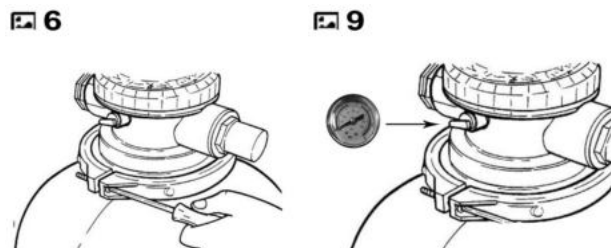
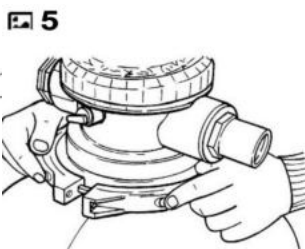
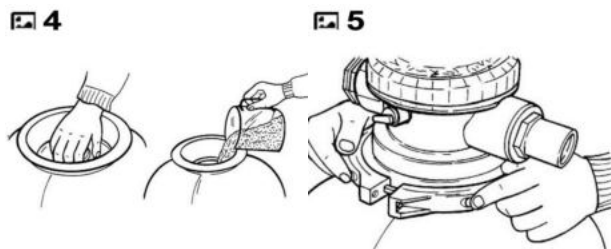
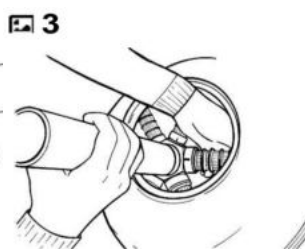
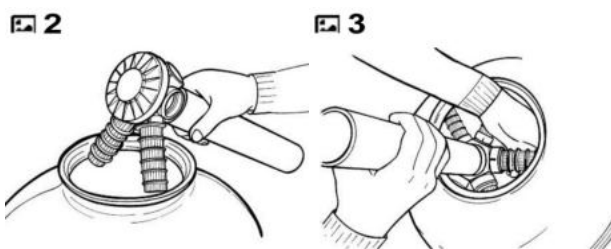
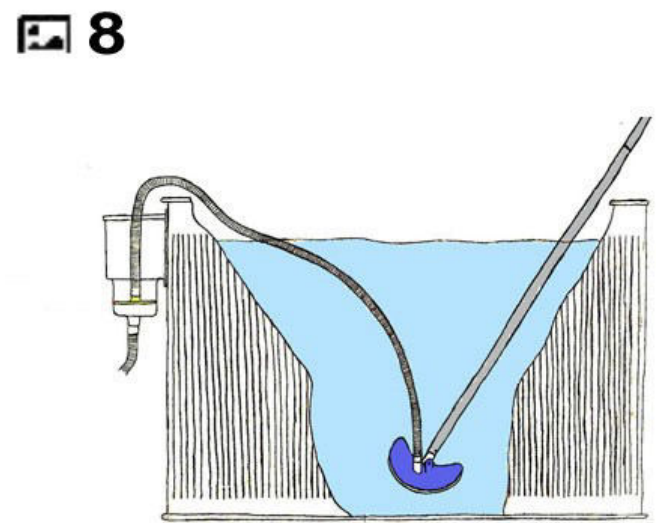
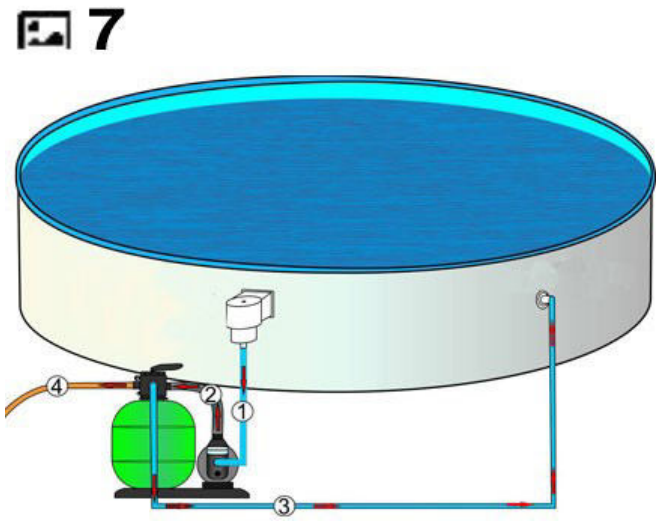
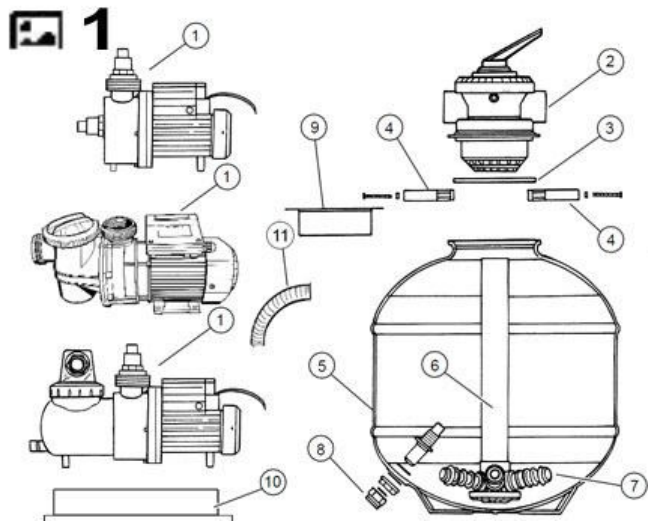


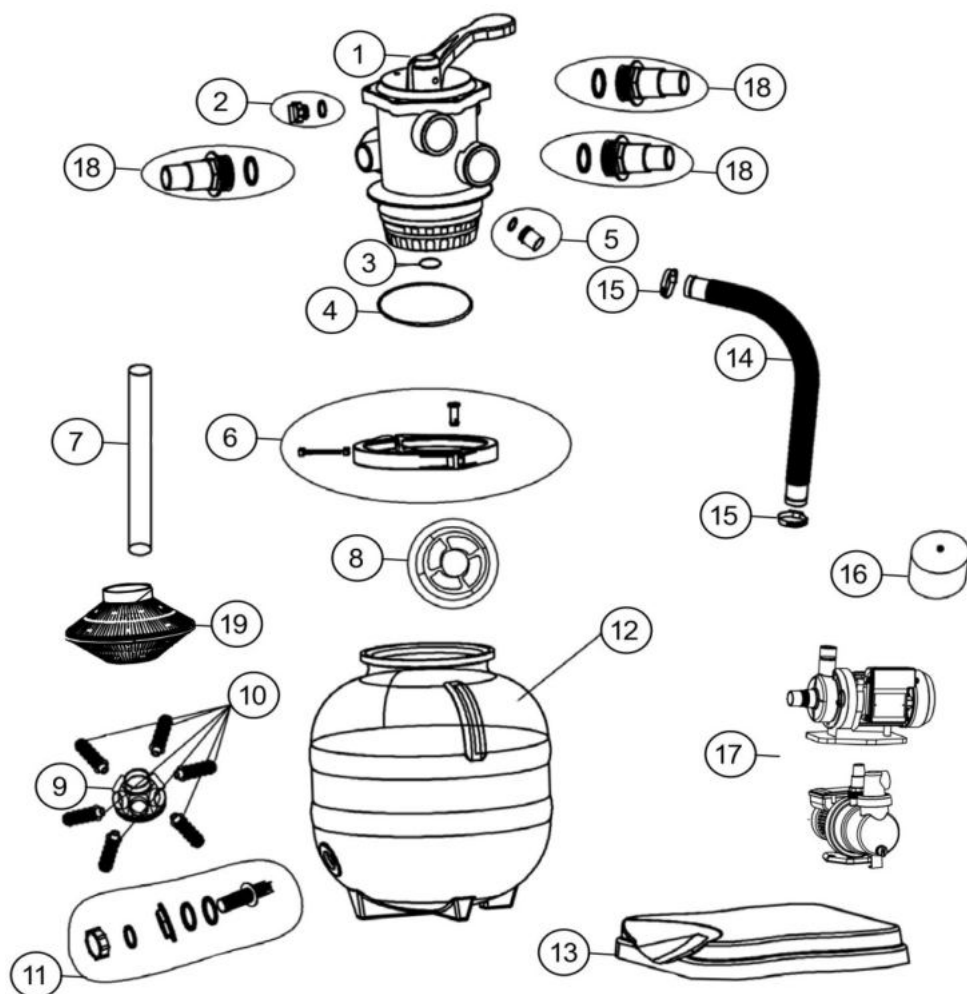
Ważna wskazówka: Na uchwycie zaworu 6-drogowego znajduje się numer partii; proszę go podać w razie reklamacji.

Steinbach VertriebsgmbH,
Aisteringerstrasse 2, 4311 Schwertberg, Austria

FR/IT/CZ/HU/HR/SK/SLO/RO/BG/TR: +43 (0) 7262 / 61431-0

e-mail: service@steinbach.at
www.steinbach.at





Nr.	040380	040300	040300PF
1	040840	040840	040840
2	040842	040842	040842
3	040843	040843	040843
4	040844	040844	040844
5	040860	040860	040860
6	040845	040845	040845
7	040846	040846	040846
8	040849	040849	040849
9	-	040850	040850
10	-	040851	040851
11	040852	040852	040852
12	040857	040853	040853G
13	040856	040856	040856
14	040862	040862	040862G
15	040946	040946	040946
16	040952	040952	040952
17	040955	040955	040955
18	040841	040841	040841
19	040858	-	-

Nr.	040310	040340	040340PF
1	040840	040840	040840
2	040842	040842	040842
3	040843	040843	040843
4	040844	040844	040844
5	040860	040860	040860
6	040845	040845	040845
7	040846	040847	040847
8	040849	040849	040849
9	040850	040850	040850
10	040851	040851	040851
11	040852	040852	040852
12	040853	040854	040854G
13	040856	040856	040856
14	040861	040862	040862G
15	040946	040946	040946
16	040952	040952	040952
17	040921	040920	040920
18	040841	040841	040841